



Nr. 28

Jahrbuch
2023

NOMINIERT FÜR DEN
DEUTSCHEN NACHHALTIGKEITSPREIS



1988 bis 2023

35 Jahre einrichten mit Freude und Nachhaltigkeit

die möbelmacher
alles gute zum einrichten

WIR ERFINDEN DAS RAD NICHT NEU, ABER WIR DREHEN ES WEITER!



Bereits seit über 45 Jahren drehen wir das Rad in den Bereichen des gewerblichen Rechtsschutzes. Profitieren auch Sie von unserer langjährigen Erfahrung, von unserer ausgezeichneten Zusammenarbeit mit Kanzleien in über 150 Ländern und modernster Technik, damit auch bei Ihnen in Sachen IP alles rund läuft.



KUHNEN & WACKER
Patent- und Rechtsanwaltsbüro PartG mbB

Prinz-Ludwig-Straße 40A
85354 Freising / Germany
www.kuhnen-wacker.com
info@kuhnen-wacker.com

Wir empfehlen unseren Partner für juristische Fragen



alle Anzeigen zum Anklicken

Liebe Freundinnen und Freunde des nachhaltigen Einrichtens,



Preise sind immer Thema, lieber gewonnene, als gestiegene: Innovationspreis Ergonomie, nominiert zum Deutschen Nachhaltigkeitspreis, Dritte der Innungsbesten (Meret) und dritter Publikumspreis der Gesellenstücke (Aron). Wir freuen uns, wissen aber auch, dass zum Beispiel Arons innovative, dreidimensionale Massivholz-Möbelfront für die Zukunft des Handwerks viel wichtiger ist, als der Schall und Rauch einer Preis-Presse-meldung (siehe „Goldene Ratte“ [Seite 98](#))



Deshalb haben wir in diesem 28. Jahrbuch (seit 1996) erstmals alle neuen Ideen mit einem Innovationslogo markiert. Wenn LINAK, Hersteller unserer Hubsäulen aus Dänemark, stolz über unsere höhenverstellbare Küche berichtet; wenn das IGR-Institut Ute Danzers ergonomische Kompetenz beschreibt; wenn die Zeitung ein Portrait und die Fachzeitschrift Möbelmarkt drei Seiten über uns veröffentlicht; wenn unsere Kunden selbst in Gastartikeln über ihre Möbel berichten, dann entsteht ein Jahrbuch, dass unsere Philosophie, aber auch Glaubwürdigkeit transportiert. Und genau dafür sind fast alle Artikel in der PDF-Datei zu den Quellen verlinkt.

Die Idee der harmonischen Komplett Einrichtung ist uns so wichtig, dass wir auch auf unserer Hollandtour die Möbelmesse in Köln für Sie besuchten, denn Kompetenz ist der wichtigste Teil der Beratung.

Neben den Küchen, Möbeln und sogar Hifi-Anlagen aus eigener Fertigung schlagen wir Ihnen auch „Alles Gute zum Einrichten“ vor: Polstermöbel, Matratzen, Schreibtische, Büros, Beleuchtung, Küchengeräte, Messer und die Fenstergestaltung mit Holzjalousien, Paneelwagenanlagen, Plissees oder Rollos. Mit unseren Partnerbetrieben arbeiten wir oft schon über 30 Jahre zusammen.

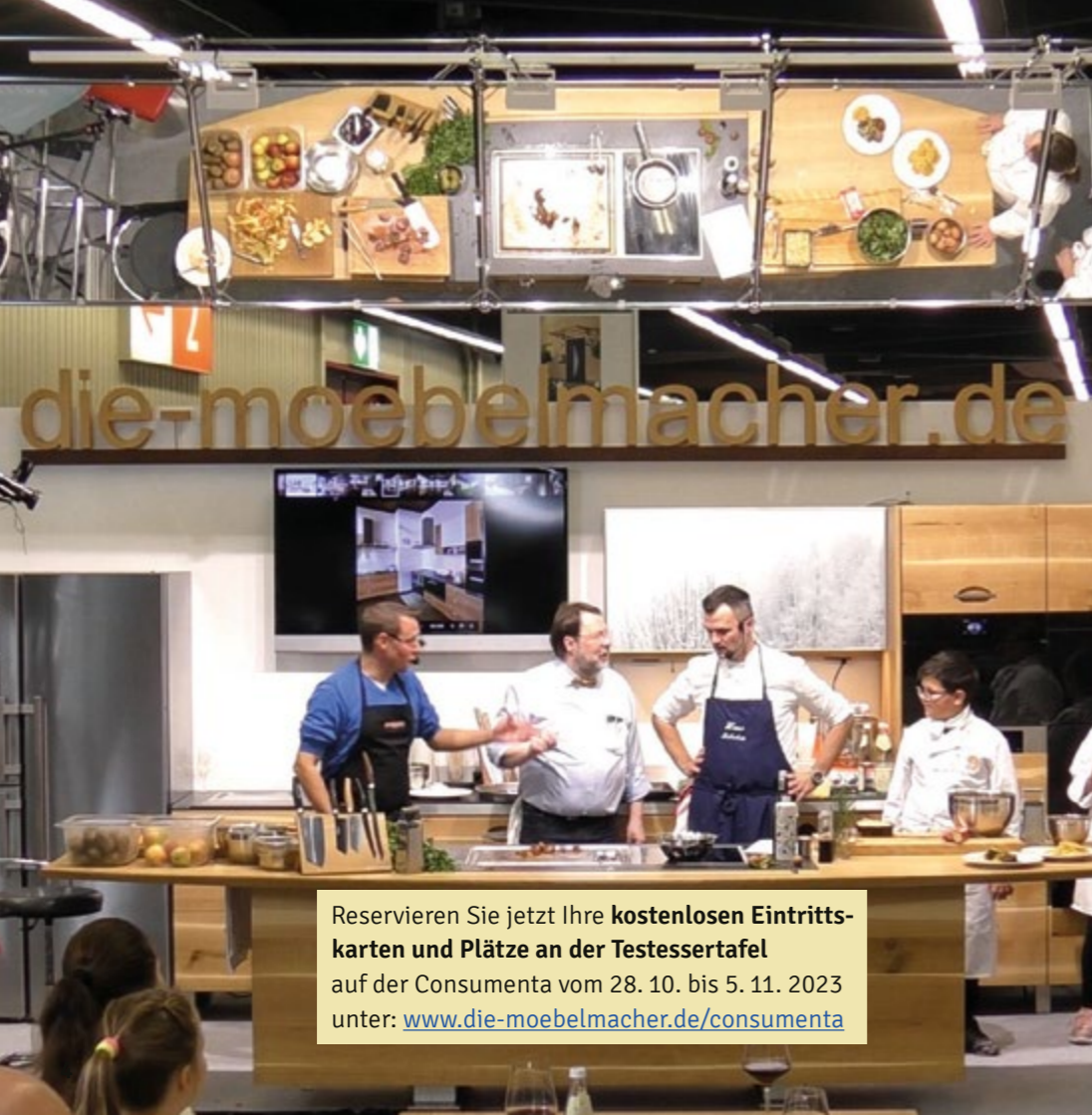
Dieses Jahrbuch soll Sie also nicht zuletzt auch zum Einkauf der Dinge motivieren, mit denen wir uns seit Jahrzehnten täglich beschäftigen. Rufen Sie uns an, besuchen Sie uns, wir beraten Ihnen alles, was wir in dieser Zeit gelernt haben.

Es grüßen aus Unterkrumbach

Ihre Ute und herwig Danzer mit dem ganzen Team

Die anklickbaren, [blauen](#) Wörter und alle Anzeigen führen zu ergänzenden Informationen.

Tipp: Durch Anklicken mit gedrückter Strg-Taste öffnet die verlinkte Seite in einem eigenen Tab.



Reservieren Sie jetzt Ihre **kostenlosen Eintrittskarten und Plätze an der Testessertafel** auf der Consumenta vom 28. 10. bis 5. 11. 2023 unter: www.die-moebelmacher.de/consumenta

Wirte mit Werten

täglich um 12 Uhr

Samstag, 28. Oktober

Till Heinz, [Essbrand](#)

Sonntag, 29. Oktober

Stefan Rottner, [Gasthaus Rottner](#)

Montag, 30. Oktober

Stefan Rottner, [Gasthaus Rottner](#)

Dienstag, 31. Oktober

Christian Wonka, [Restaurant Wonka](#)

Mittwoch, 1. November

Sebastian Kunkel, [Zirbelstube](#)

Donnerstag, 2. November

Veronika Schiele, [Schloss Eysölden](#)

Freitag, 3. November

Diana Burkel, [Würzhaus](#)

Samstag, 4. November

Diana Burkel, [Würzhaus](#)

Sonntag, 5. November

Fabian Denninger, [Entenstuben](#)

Heimat auf'm Teller

täglich um 15 Uhr



All You Can Read

Verzeichnis zum Anklicken

Kompletteinrichtung

Familie Winter Weißenstadt **14**

Frau Schön Engelthal **62**

Massivholzküchen

in Esche, Buche, Eiche, Kirschbaum
und barrierefrei **36**

Hifianlagen

High-End-Hifi in Kirsch und Elsbeere,
Musikalische Möbel **72**

Jugend-, Gäste-, Arbeits-, Ladyzimmer

Schränke, Betten, Schreibtische **56**

Garderoben

Eiche, Buche, Thermobuche **68**

Objekteinrichtung

Hirtenmuseum, AOK-Tische **86**

erkennbar an diesem Logo:



Innovationen

Dreidimensionale Massivholzfront **13**

Outdoorküche in Edelstahl **19**

Höhenverstellbare Küche mit PC **20**

Magnethalter für Nesmukmesser **22**

Schreibtisch Runterfallschutz **25, 59**

Glasfront durchsichtig schalten **26**

Raumgarten Our Greenery **28**

Rollstuhlgerechte Küche **41**

Innovationspreis Ergonomie IGR **54**

Neues Klappbett und Rindentuch **58**

Spezialschrank für Minitrampolin **65**

Drehgarderobe **68**

Hifianlagen aus Massivholz **72**

Sprechender Tisch Ziegenmärchen **81**

Inkrustation in AOK-Objekttisch **86**

Holzjalousie mit Akkubetrieb **90**

Neue Ideen für Sargmöbel **96**

Werkstatt-News

Neues vom Team **11**

Freisprechung Meret und Aron **13**

Regionale Waldschöpfungskette **94**

Ausblick Großauftrag der Caritas **99**

Gastartikel

LINAK: Höhenverstellbare Küche **20**

Andrea Pitsch: Heimatzeitportrait

über herwig Danzer **30**

Möbel und Freundschaft **35**

Küche mit Stefan und Christine C.

sowie Küche mit Anita G. **38**

Felix Woschek, Küche in Portugal **46**

Fachzeitschrift Möbelmarkt **48**

IGR Ralf Eisele: Institut für Gesund-

heit und Ergonomie e. V. **54**

Sabine Käfferlein-Pieger über

Laub auf Julias Schrank **56**

Hifi-Test-Magazin: Standboxen Ella

und Verstärker Josef S **74**

Die Zeiten gendern sich, unsere Sprache auch

Weil wir seit 1989 fast gleich viele Schreinerinnen und Schreiner ausgebildet haben, weil Frauen einrichtungstechnisch interessierter sind, weil wir das Buch unserer Freundin Prof. Gabriele Diewald („Richtig gendern“ aus dem Duden-Verlag) durchgearbeitet haben, verwenden wir manchmal die weibliche Form, also das „generische Femininum“, statt des üblichen „Maskulinums“, bei dem 99 Schreinerinnen und 1 Schreiner zusammen „Schreiner“ genannt werden. Sollte Sie das manchmal überraschen, freuen wir uns riesig, außerdem verwenden wir die neue Rechtschreibung, die alte, aber auch ganz eigene Kreationen, bleiben Sie trotzdem entspannt.

Titelgeschichte: Die Küche über zwei Räume und die Türen dazu

Dieser Grundriss war kompliziert, doch die [optimale Lösung](#) wurde durch den gemeinsamen Austausch während der Planungsphase in Unterkrumbach gefunden. Dort entstanden während des Gesprächs erste Scribbles, die noch mehrfach überarbeitet wurden, aber der endgültigen Lösung eigentlich schon ganz nahe waren.

Es ging um einen großzügigen Spülenarbeitsplatz vor dem Fenster und eine dazu im 90-Gradwinkel angeordnete Kochinsel mit 3,5 Metern Länge, die die beiden Räume verbindet. Gleichzeitig bietet sie viel Platz zum dran Sitzen auf der Bank und drumrum. Die Rieseninsel hat sich später zum absoluten Lieblingsplatz im ganzen Haus entwickelt. Schon im normalen Leben, aber besonders, when it's Party-Time, die besonders der streichelsüchtige Hund genießt!

Wie schön, wenn man sich beim Planen dank der Einzelanfertigung an keine Kataloge halten muss: Alles, was uns gemeinsam mit den Kunden einfällt, ist in unserer modernen Schreinerei auch problemlos verwirklichtbar.



Beim gemeinsamen Planen wird irgendwann auch gekocht, denn dazu sind die Küchen ja gedacht. Das eigene Ausprobieren ist immernoch die beste Methode, um Geräte kennenzulernen. Frieda und Felix (aber auch deren Eltern) freundeten sich auf diesem Weg bereits mit ihrer neuen Küche an, natürlich bekamen sie auch Tepan, Druckdampfgarer, Tellerwärmer und Co.



Abonnieren Sie unseren Newsletter unter www.die-moebelmacher.de/newsletter, dann sind Sie immer auf dem Laufenden.

Fast genauso schwer, wie das Entwerfen dieser Küche, war das Fotografieren derselben. Normalerweise braucht man zwei bis drei Blickrichtungen hier aber das Doppelte, weil man von vielen Positionen aus, die ganze Küche gar nicht sehen kann. Aber wir wollten die Insel auch mit der Familie nebst Hund und Katz (die wollte leider nicht) zeigen und herausgekommen sind Aufnahmen, die – wie wir meinen – die Freude an der neuen Küche perfekt widerspiegeln.

Orangensaft mit Beeren für Frieda und Felix, ein Gläschen Sekt für uns Oldies, was für eine schöne Feierstunde für die perfekte Küchenlösung. Ganz lieben Dank dafür.

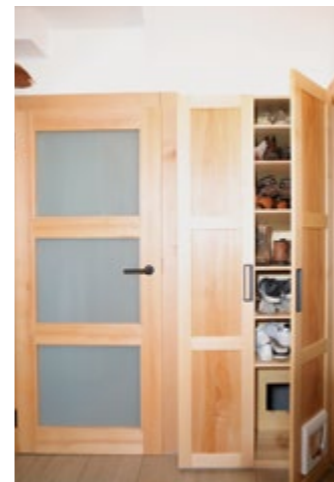


In dem ebenso liebevoll wie nachhaltig renovierten Haus dürfen wir auch gleich die durchaus komplizierten Türen und Türzargen erneuern. Dazu kam noch ein Schuhschrank, durch dessen Tür und Rückwand die Katze in den Keller geht.

Herr Janosch wurde im Zeit-Magazin einst gefragt, ob es das Paradies auf Erden gäbe und wenn ja, wo es zu finden sei? Janoschs Antwort:

„Sartre sagt, das Paradies auf Erden gibt es nur in deiner Seele. Die Seele hat man ja immer dabei, deshalb kann man ruhig in der Küche sitzen bleiben.“

Na also.



Wie positiv sich Renovierungsküchen auf das Familienleben auswirken



fast eine Woche im Strohbad zu Gast waren. In ihrem Brief schrieben sie viele Monate später: „Ihren allein ein riesengroßen Dankeschön für Ihren Einsatz, Ihre Ideen, Ihre Geduld und die jederzeit enge Kommunikation. Und für das Mut machen in den Phasen, in denen wir uns schon verloren sahen, im Chaos unseres Renovierungsprojekts, das uns mehr als einmal über den Kopf gewachsen war. Die Herausforderung war ja, in einem wirklich kleinen Raum eine schöne und möglichst aufwändige Küche unterzubringen. Und das ist trotz aller Kompaktheit gelungen.“

So macht Einrichtungsarbeit wirklich Freude. Alle aktuellen Küchen sind hier zu finden: www.rnblog.de/kueche23.

Seit über 20 Jahren dokumentieren die Möbelschneider die Massivholzküchen aus ihrer Fertigung bei ihrem Kunden. Besonders bei Renovierungsküchen entstehen immer wieder besondere Grundrisslösungen, deren Eltern finden hier Plätze- und neuen Räumen machen. Im aktuellen Beispiel entwarf Küchenspezialist Wer gerade kocht, hat einen wunderschönen Blick in den Wintergarten, aber auch auf die im anderen Raum gegenüber positionierte Bank. Mindestens die Kinder, meist auch Freunde und Freundinnen und deren Eltern finden hier Plätze- und neuen Räumen machen. Im aktuellen Beispiel entwarf Küchenspezialist Wer gerade kocht, hat einen wunderschönen Blick in den Wintergarten, aber auch auf die im anderen Raum gegenüber positionierte Bank. Mindestens die Kinder, meist auch Freunde und Freundinnen und deren Eltern finden hier Plätze- und neuen Räumen machen. Im aktuellen Beispiel entwarf Küchenspezialist



Das Zentrum des Familienlebens. Foto: die-moebelschneider.de

Hersbrucker Zeitung vom 22. April 2023



Unser Team ist beziffert nach dem Schachbrettprinzip, was bedeutet Ute Danzer oben links ist „a4“ und Katze Plume (sprich Plüm) ist „d1“. Im ganzen Jahrbuch finden Sie hinter den Namen unserer Mitarbeiter das auf das Foto verweisende Kürzel.

Neues vom Team in Unterkumbach

Unsere neue Auszubildende **Lena Tischer** (b1) wird Tischlerin, Betriebsleiter **Tobias Raum** (a3) fährt unser erstes Elektroauto, das von Küchenchef **Helmut Neugebauer** (d4) ist auch endlich angekommen, und natürlich können auch unsere Kunden an der Wallbox ihre E-Autos mit unserem Sonnenstrom laden.



Bei der diesjährigen Freisprechungsfeier wurde **Meret Kreß** Dritte bei den Innungsbesten, **Aron Jost** (c1) belegte mit seinem Gesellenstück aus Kirschbaum mit dreidimensional geformter Front (wofür er sogar eine raffinierte Vorrichtung für die Oberfräse baute, weshalb wir Ihnen das jetzt auch anbieten können) den dritten Platz beim neu eingeführten Publikumspreis (beide Fotos auf der nächsten Seite).

In diesem feierlichen Rahmen, erstmalig im Markgrafensaal in Hohenstadt, wurde **herwig Danzer** (b4) für 25 Jahre Organisation der Guten Form mittels Champagner geehrt, im nächsten Jahr dann übernimmt das Amt sein Nachfolger im Innungsvorstand Stefan Kliegel.



Zusammen mit **Christiane Suttner** (d3) baute **Joel Arnold** (a1) dieses beleuchtete und be-

eindruckende Wabenregal für Ann-Kathrins Badezimmer in wildem Birnbaum.

Das ganze Team genoss im Februar den **Fuchsaurundweg**, für dessen Bewanderung Sie übrigens auch immer gerne bei uns parken können (alle Infos dazu sind auf [unserer Homepage](#) nachzulesen).





Anja, du bist noch
immer so entspannt.
Wie machst Du das?

Ich schlaf
einfach nur gut!

ProNatura
DAS SCHLAFSYSTEM



www.das-schlafsystem.com

Wir empfehlen unseren Partner für das perfekte Bett

Arons und Merets Gesellenstücke

Insgesamt war die [Freisprechungsfeier 2023](#) die schönste, die wir je erlebt haben; sogar die Reden waren passend. Der Innungsvorstand und unsere 5-köpfige Jury legten professionelle Auftritte hin. In der Jury war Carola Hoffmann (Reisebüro Hense), Katrin Brand (Künstlerin), Walter Reidinger, Thomas Beygang (beide Architekten) und Gerd Wagner (Fachlehrer).



Selbst der Bademeister war früher mal Badegeselle.



Nachfolger im Innungsvorstand

Seit 24 Jahren organisiere ich die Gute Form und bei der letzten Vorstandssitzung erwähnte ich beiläufig, dass der Vorstand außer mir jetzt einen guten Altersdurchschnitt aufweisen würde. Man solle doch rechtzeitig auch über meinen Nachfolger oder die Nachfolgerin nachdenken. Obermeister Christian Pickelmann fackelte nicht lange und rief Stefan Kliegel zu, dass er das doch übernehmen könne. Hat er dann auch, allerdings ohne zu ahnen, dass über 80 Prozent der Vorbereitungsarbeit und die Urkundenorganisation unsere Verwaltungschefin Nina Brunner erledigt.

Also versuchten wir, Stefan in alle Prozesse der Veranstaltungsvorbereitung einzubeziehen, was nicht perfekt klappte, aber bei der Tagung der Jury war er da und jetzt weiß er, was alles zu tun ist.

Irgendwie hat das Jurymitglied Gerd Wagner (seineszeichens Berufsschullehrer der Schreiner) mitbekommen, dass ich nicht mehr im Vorstand bin und eine spontane Aktion während der Feierlichkeit angezettelt. Mit Dank für 25 Jahre Juryorganisation, ganz lieben Sätzen und einer Flasche Champus wurde ich feierlich in den Innungsruhestand entlassen. Das Missverständnis der vermeintlich 25 Jahre entstand, weil ich nebenbei den Satz fallen ließ: „Im nächsten Jahr mache ich das dann 25 Jahre.“

Wäre ich von der ganzen Aktion nicht so überrascht gewesen, hätte ich vielleicht Angela Merkel zitiert (Abschiedsrede am 26.11.2021): „Ich habe immer gesagt, dass ich nicht so lange im Amt bleiben werde, bis alle nur noch froh sind, dass ich endlich gehe.“

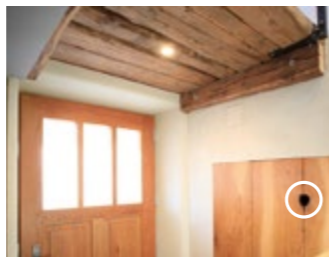
Sollte ich im nächsten Jahr vom Vorstand nochmal eingeladen werden, bin ich gerne dabei, nicht zuletzt, weil wir danach immer gemeinsam zum Essen gehen und dabei die Sitzung Revue passieren lassen und die Präsentation vorbereiten.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei all den vielen Menschen, die seit 1999 meiner Einladung zur Mitarbeit in der Jury gefolgt sind. Auf [diesen Seiten im Nachhaltigkeitsblog](#) kann man die Veranstaltungen seit dem Jahr 2007 noch einmal nacherleben und dabei auch so beeindruckende Persönlichkeiten wie Frau Dr. Anna M. Scholz oder Prof. Ingo Klöcker auf den Fotos finden.

Kompletteinrichtung bei Winters

Stefan Winter (b3) fing im Jahr 2000 als Meister bei uns zu arbeiten an und seit 2004 hat er seine Möbel, Bäder und die Küche in unserer Werkstatt zunächst für das Haus in Osternohe gefertigt. Von seinem Opa bekam er 2015 das Haus im Fichtelgebirge geschenkt, das er nach und nach zum perfekten Musterhaus ausbaute. Es gibt nur wenige Häuser, die so komplett und konsequent eingerichtet sind, wie das von Familie Winter. Es existiert keine Ecke, in der nicht gute Ideen, Handwerkskunst und Phantasie Einzug fanden. Alle Möbel, die er im Leben schon mal für die vierköpfige Familie fertigte, von der Küche bis zum Meisterstück, fanden in Weißenstadt ein neues Zuhause. Alles wurde mitgenommen, angepasst, umgebaut und in die neue Umgebung integriert. Ein Musterbeispiel für Nachhaltigkeit im Handwerk und ein Vorzeigeprojekt, das Sie mit noch viel mehr interessanten Details auf der [Homepage](#) nachvollziehen können.

Natürlich ist die **Haustüre** aus unserer Werkstatt von außen an die Tradition des Hauses angepasst, von innen an das Gesamtbild der Kompletteinrichtung. Das beginnt mit der raffi-



nierten **Verkleidung des Sicherungskastens**, dessen Griffloch einst ein Specht gehämmert hat (mit O markiert). Und weil so ein Loch durch mehrer Bretter geht, gibt es das Design auch im **Gäste-WC**. Was für ein Glück, dass wir unser Holz selbst sägen und aus vermeintlichen Fehlern Besonderheiten gestalten können.

Die **Massivholzküchen** aus unserer Fertigung sind eine Versicherung fürs Leben (des Möbels), weil wir sie in fast allen Fällen an neue Bedürfnisse und Umstände anpassen können.

Die seitlichen Fächer am **Sideboard** waren ursprünglich mal für Flaschen gedacht, aber als die Kinder kamen, änderte sich der Plan. Aus unserer Erfahrung ist die Zeit bis zu den Enkeln dann gar nicht soo lange, also sollte man sie nutzen, zum Bei-



spiel für das Sofa, das sich einige Kunden wegen der Kinder noch nicht gekauft haben.

Das **Bad** bekam sowohl Badewanne als auch eine bodenebene Dusche, weil ein raffinierter Beschlag das Wegschwenken der Glastüren bei Nichtgebrauch ermöglicht. Der **Waschtisch** mit der durchgehenden Front wurde mit raffinierten Tricks rund um den Abfluss mit Siphon geplant.

Die **Badezimmertür** und die Wohnungseingangstür konnte man mit frischem Weiß erhalten, andere mussten ausgetauscht werden. Die Oberlichter bringen nicht nur Licht in den Flur, man sieht auch, ob schon jemand im Bad ist.



Im **Gäste-WC** ist das Nachbarbrett der Spechthöhle als Griffloch verarbeitet (auch markiert), die Waschbecken sind, wie bei den meisten unserer Kunden, ein Aufsatzbecken (und kein Einbaubecken), weil es durch die fast 15 Zentimeter niedrigere Waschtischplatte das Bad deutlich größer aussehen lässt und nicht wie eine Küchenarbeitsplatte wirkt.

Der **Essplatz** (siehe Wimmelbild der nächsten Seite) beherbergt die von Stefan selbst gebauten Stühle und der Tisch ist mit Ansteckplatten erweiterbar. Der Trick des stirnseitigen Anstellens an die Wand lässt den Raum großzügiger wirken, wenn noch mehr Leute kommen, zieht man ihn einfach raus und aus.

Das Fichtelgebirge zählt ja zu unseren Wintersportparadiesen, weshalb über dem Ofen eine Leiter zum Trocknen der Skiklamotten aufgehängt ist.

Wimmelbild und Rätsel

Wer uns mindestens fünf von acht Mogeleien am Essplatz von Familie Winter mit Ute Danzer irgendwie beschreibt hat Gewinnchancen. Unter allen Einsendungen verlosen wir wieder wertvolle Preise, einen sinnstiftenden Bleistift aus heimischer Linde von Staedler und ein Brotzeitbrettchen haben sich alle Einsender verdient. Hier kann man sich das Wimmelbild unter www.nhblog.de/JB23Wimmelbild/ in groß herunterladen.



Finden Sie fünf von acht Mogeleien



Die **Auflösung dieses Rätsels** verdoppelt die Gewinnchance durch einen zweiten Loszettel in der Trommel. Jeweils der erste Buchstabe ergibt das süße und entfernte Lösungswort:



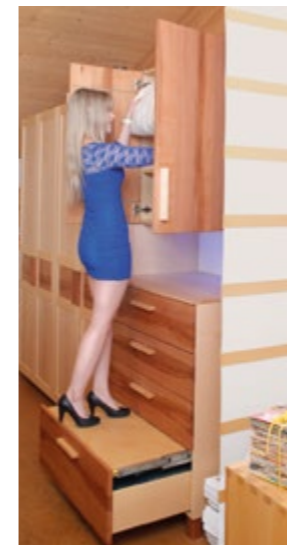
1. Beste Fastnachtkapelle
2. Zeitungredakteurin
3. Zum Prokastinieren braucht man einen
4. Wo unser Kaffee geröstet wird

Schätze in unserer Ausstellung und auf der Terrasse in Unterkrumbach

Der **Spiegelschrank von Zierath** über unserem **Waschtisch aus Speierling** in unserer Ausstellung ist bei unseren Modells ob seiner perfekt steuerbaren Beleuchtung sehr beliebt. Die perfekte Schminkstelle für die kommenden Fotos, von denen wir mit Jacky (@blue_eyesdiamond) und Basti (@riksfix) über 1000 erstellten.

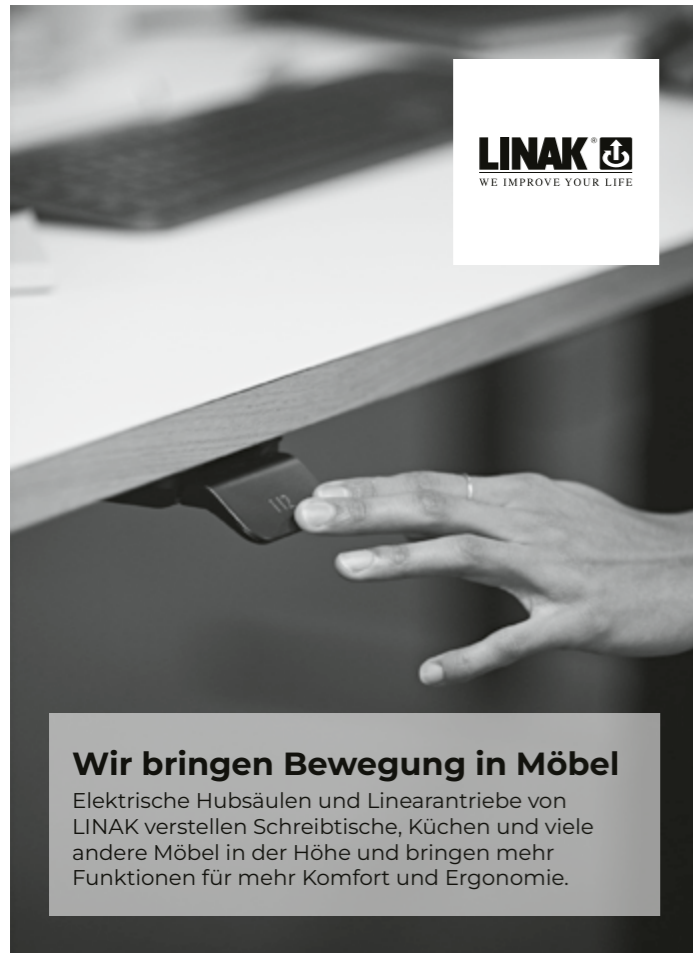


Unsere **Outdoorküche** entsteht genau wie alle unsere Möbel in Einzelanfertigung. Sie kann beliebige Größen annehmen, aus unterschiedlichen Stählen gefertigt werden und natürlich alle möglichen Geräte aufnehmen. Auf dem Foto ist der große mobile Tepan Yaki zu sehen, den wir auch immer im Urlaub dabei haben. Man weiß ja nie, was man am Markt so findet ...



Zum Beispiel von unserer **Ausziehtstufe**, die man auch angezogen betreten kann. Sie ist hinter der unteren Schubladenblende versteckt und würde locker auch 150 kg tragen.

Auf der Aufstiegsleiter erreicht man ein anderes Niveau und das **Ahorn-Apfelbaum-Ensemble** (Sonderangebot) hat noch ein paar andere Besonderheiten, wie Licht oder Schubeinteilung für die Uhren- oder Colliers-Sammlung), die Sie sich in unser Ausstellung jederzeit anschauen können.



Wir bringen Bewegung in Möbel

Elektrische Hubsäulen und Linearantriebe von LINAK verstellen Schreibtische, Küchen und viele andere Möbel in der Höhe und bringen mehr Funktionen für mehr Komfort und Ergonomie.

Höhenverstellbare Küche mit PC

Unsere höhenverstellbare [Ausstellungsküche](#) (die natürlich auch unterfahrbar für Rollstuhlfahrerinnen planbar wäre) ist immer noch die einzige, die alle Schränke der Insel und der Spülzeile mit nach oben nimmt – zwischen 75 und 120 cm (Artikel in der [LINAK-Firmenzeitung](#)). Jetzt haben wir sie mit einem Oberschrank ergänzt, der hinter seiner Rückwand einen Bildschirm versteckt. In wenigen Sekunden ist er hoch- und runtergefahren ([es gibt zwei Videos](#)), mittels Funktastatur kann man von der Kochinsel aus oder an der Spülzeile wunderbar daran arbeiten.



Präsentiert von unserer rotarischen Freundin Diana Laden, die in ihrem [Kaffee-Laden](#) in Sulzbach Rosenberg [Kaffeesorten namens Conox](#) selbst röstet und deren Baristakurse wir aus eigener Erfahrung sehr empfehlen können.





Wir empfehlen unseren Partner für die besten Messer: Nesmuk

Nesmuk-Messer und Magnethalter

Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Solinger [Messerhersteller Nesmuk](#), können wir Ihre Messer jetzt auch in Ihrer Lieblingsholzart anbieten, zum Beispiel in Elsbeere. Weil das komplette Messerset vor allem wegen des chinesischen (deutschen) Hackmessers mit 8 cm Klingebreite etwas mehr Platz braucht, haben wir einen Messerhalter im passenden Design entworfen, der in allen Holzarten herstellbar ist.

Unser [Schneidbrett mit den Gratleisten](#), unter das die Garbehälter des Dampfgarers oder Teller platziert werden, haben wir mit seitlich eingelassenen Magneten ausgestattet. Jetzt ist das Messer sofort griffbereit, denn die Erfahrung zeigt: am Schneidbrett braucht man einfach immer auch ein Messer.

[Nesmukseite auf der Homepage](#)



Schnelle Nudeln mit Quooker

Es ist erstaunlich, wie schnell man sich an gekühltes Sprudelwasser und sofort verfügbares kochendes Wasser aus dem [Quooker](#) gewöhnt (meist nachrüstbar) und was man damit anstellen kann: Reinigung von Messern und Schneidbrettern, zur Herstellung von Babynahrung, zur Wachsentsfernung, Espresso-tassenaufwärmen oder rekordverdächtige Nudelgerichte:

Wenn man Nudeln mit dem kochenden Wasser bei 120 Grad im Druckdampfgarer zubereitet (einige Geräte mit 20 Jahren Ersatzteilgarantie sind noch für uns reserviert), vergehen zwischen dem Öffnen der Packung und den Nudeln auf dem Teller nur 8 min. 20 sek (mit Ernas Eiernudeln bei 3 min Garzeit/120°).



**Der Wasserhahn,
der alles kann**

Quooker

Wir empfehlen unseren Partner für kochendes und Blubberwasser

Neuer Schreibtisch in Ausstellung

Mit den Suchwörtern „Schreibtisch/höhenverstellbar/Holz“ sind wir bei Google auf Platz 2 platziert, weshalb unsere Einzelanfertigung von [persönlichen Schreibtischen](#) in ganz Deutschland zu finden ist. Anhand des Grundrisses und einiger Fotos des Büros oder Home-Office besprechen wir alle Details mit den Kunden, zeichnen, kalkulieren und dann liefern wir die fertigen Tische selbst oder eine Möbel-Spedition sie an.

Auszuwählen sind: die Holzart (zum Beispiel auch die dunkle Thermobuche rechts oben), die Größe und frei gestaltbare Form, die Kantengestaltung, die Gestellfarbe, die „aufgebogene“ Hinterkante – auf dass keine Bleistifte mehr herunterrollen können, der Kabelkanal, die Kabeldurchlässe und die Rollen.



Auch den Container bekommt man mit Wunsch-ausstattung mit Schräg-ablage, Hängeregistratur, Stifteinteilung.

Alternativ haben wir einen Spezienschub entwickelt, der platzsparend ohne Korpus auch nachträglich unter das Tischgestell geschraubt werden kann. Der ist dann für die wichtigsten Büro-utensilien gedacht.





Wir empfehlen unseren Partner für feinen Kaffee

Durchblick im Schrank, Guter Kaffee, Küchenschnäppchen

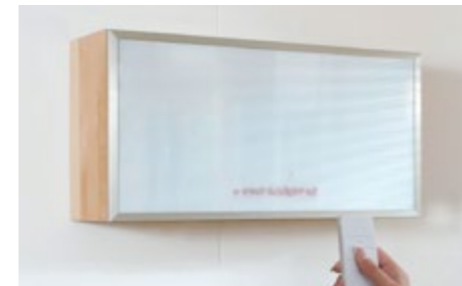
Stellen Sie sich vor: Ihr Oberschrank hat einen dezenten und transparenten Kirschen-Digitaldruck als Deko (Bild 1). Sie können darin das Licht einschalten (großes Bild), aber Sie können mit der Fernbedienung zusätzlich die Glasfront auch auf Durchsicht umschalten (Bild 2).

In [unserem Beispiel](#) sehen Sie dann die köstlichen Kaffeesorten von [Conox](#), die unsere rotarische Freundin [Diana Laden](#) in Sulzbach-Rosenberg selbst röstet. Weil wir so große Fans sind, können sie diesen Kaffee und Espressomaschinen bei uns kaufen, aber zurück zur Oberschrankfront (geöffnet in Bild 3):

Wenn die Glasfront auf durchsichtig geschaltet ist, wissen auch fremde Köchinnen oder Gäste, wo in Ihrer Küche die Weingläser oder Espressotassen stehen, Sie könnten aber auch Ihre Sammlung an wertvollen Single Malt Whiskys für ausgewählte Besucher transparent machen.

(Supermarktkasse 2019 mit Einkaufswagen voller Spirituosen: „Ich mache ein Party, ich bin kein Alkoholiker!“ Der selbe Wagen zu Corona 2020: „Ich mache keine Party, ich bin Alkoholiker!“)

Wir haben wohl die Lösung für ein Problem, das wir noch suchen, aber wir möchten Ihnen auch unseren Kirschbaumcontainer vielleicht als überdachte Schnäppchen-Outdoorküche ans Herz legen. Wir würden ihn gerne durch neue Ausstellungsmöbel und Our Greenery ([Seite 28](#)) ersetzen, aber er ist einfach zu wertvoll zum Aussortieren. Alle Infos sind auf [Übriges](#) zu finden.



Transparenter Fotodruck, Licht aus



Glas auf durchsichtig gestellt, Licht an



Innenbeleuchtung an und Tür offen





our greenery

Raumgarten.

Die Zukunft unserer Ernährung ist jetzt.

Jetzt vorbestellen auf die-moebelmacher.de.
Sichern Sie sich jetzt mit einer 10% Anzahlung (289,-€) einen Raumgarten aus der nächsten Produktionsserie.

Wir empfehlen unseren Partner für Gemüse, Kräuter und Salate

Our Greenery folgt auf Plantcube

Miele hat Agrilution, die Herstellerfirma des Plantcubes, geschlossen, den wir im vorletzten Jahrbuch vorstellten. Gottseidank hat unsere ehrliche Beratung nur zu ganz wenigen Käufen geführt, aber alle Geräte wurden von Miele zurückgekauft.

Natürlich ist die Idee der selbstgezogenen Kräuter und Salate noch in der Welt und schon bald bekommen wir den Raumgarten von [Our Greenery](#), der nach unserem Gefühl ganz viele Vorteile hat, wie zum Beispiel einen Festwasseranschluss, deutlich mehr Ernte (mal 5), weniger Stromverbrauch (-25%), weniger Arbeitsaufwand und den möglichen Anbau von eigenen Samen. Wir werden für Sie wieder testen und objektiv berichten.



Umweltpakt Bayern in Gold

Viele Umweltminister sahen wir kommen und gehen. Herr Glauber machte seine Ankündigung wahr und überreichte zahlreichen Betrieben die Ehrenurkunde in Gold für die fünfte Teilnahme am Umweltpakt. Wie wir bei der großen Veranstaltung in Schloß Thurn ausgerechnet seine Regierungsrätin im Auto mitnehmen und in demselben übers Ministerium gelästert haben, erzählen wir im [Nachhaltigkeitsblog](#).

Jedenfalls war es eine interessante Abwechslung mit einigen schönen Begegnungen, zum Beispiel mit dem Geschäftsführer der Lammsbräu Johannes Ehrensperger, jener Regierungsrätin und Robert Späth von Jäkle Chemie.



Fehler ausbügeln beim Schreiner



Ob Lego-, Disney- oder die Fackelmann-Welt – wir finden den Begriff etwas zu klein gedacht, weshalb wir unser Gelände das Möbelmacher-Universum nennen. Dort zeigen wir zum Beispiel Massivholzskeptikern, wie man [Fehler wieder „ausbügeln“](#) kann (der Begriff kommt tatsächlich von den Schreincern): Auf eine tiefe Delle im Holz legt man einen nassen Lappen und geht behutsam mit dem sehr heißen Bügeleisen drauf. Das Wasser diffundiert durch die Hitze in die gequetschten Holzporen und durch das Aufquellen verschwindet die Delle mysteriös.

Aber auch die Mainzer Kunden auf dem Foto bzw. [Video](#), die man dort als „Meenzer Zibbelkappen“ kennt, erzeugen mit ihrer Fastnachtsmusik Stimmungswunder: wir konnten uns per Bluetooth auf unserer Anlage davon überzeugen und Sie [auf deren Homepage](#).

Enthusiasmus verwundert fast etwas, wenn er offen zugibt: „Wir waren echt eine Generation, der Abi-Noten wurst waren.“ Wurst war ihm dann auch der Abschluss des Studiums: „Das habe ich zwar komplett fertig gemacht, aber keine Prüfungen mehr abgelegt.“

Es hätte keinen Job gegeben, weil Sozialkunde in Bayern Schulen damals kurzzeitig abgeschafft wurde. „Außerdem wollte ich nicht, dass unsere Tochter in einer Münchner Studentenbude aufwächst.“ Also kam der Umzug in Utes Elternhaus nach Happurg – „wir waren erleichtert, dass die Oma fürs Kind da war“ – und 1988 die Firmengründung in Hersbruck direkt neben Fackelmann. Münzenberg war der Mann für die Werkstatt, Danzer mit seinem Atari-Computer mit der großen Festplatte der für Organisation und Verkauf. „Es ist nicht entscheidend, was man studiert, sondern was man zwischen Abitur und Beruf dazulernt.“



Holzfliege als Markenzeichen

Klar war Danzer, „dass ich nie im Leben eine Krawatte tragen werde“. Aber in der blauen Latzhose Küchen, die Geld kosten, an den Mann zu bringen, das ging auch nicht. „Da hab' ich auf einer Messe eine Holzfliege entdeckt.“ Sie wurde zu seinem Markenzeichen – wie das kleine „h“ und das Kochen. „Küchen kann man ja nur verkaufen, wenn man sich auskennt.“ So kamen diverse Ausbildungen, unter anderem zum geprüften Ernährungsexperten.

Kochen war für Danzer zu diesem Zeitpunkt schon eine Selbstverständlichkeit: „Meine Mama hat mir mit sieben Jahren gesagt: Ein Mann muss kochen können.“ Sie habe gewollt, dass der Bub selbstständig wird. „Ich habe mit zehn Jahren Hähnchen gekauft und für Mama gegrillt.“ Über Utes französische Verwandtschaft und Freunde kamen mediterrane und arabische Einflüsse in seiner Küche dazu. So krenzenzte er bei einer Kajakfreizeit mal auf acht Campingkochern Coq au vin.

Habsburger im Loch

„Ich habe schon immer gern gekocht.“ So auch in der WG in München. „Die war eingerichtet mit meinen Möbeln und fast schon Luxus.“ Im Gegensatz zur Bude von Studienkollege Ferdinand von Habsburg. „Das war ein richtiges Loch.“ Danzer lächelt ob dieser kleinen Erinnerung am Rande in sich hinein. Viele Anekdoten hätte der Kulturinteressierte noch auf Lager.

Zum Beispiel die von der Kajaktour in Norwegen. „Beim Kajakfahren war ich eigentlich nicht für die Verpflegung der Teilnehmer zuständig.“ Trotzdem musste er damals ein Zicklein zubereiten. „Das haben wir als Dank von zwei Einheimischen bekommen, die uns am Abend vorher am Lagerfeuer leer getrunken hatten.“ Also zauberte Danzer auf dem Campingplatz aus einem ganzen Tier Geschnetzeltes in Sahnesoße mit böhmischen Knödeln.

Kochen und reden das geht

Inzwischen hat er seine „eigene Methode“ entwickelt – trotz einer Kochbuch-Sammlung. „Ich kaufe selten ein, also muss ich mit dem zurechtkommen, was da ist“, verrät er liebevoll schmunzelnd. Mit dieser Kochkompetenz könne er die Kunden damit überraschen, was die Küche kann. Dazu gleichzeitig wie ein Buch reden, das sei für ihn – auch bei den Kochshows mit Spitzenköchen auf der Nürnberger Verbrauchermesse „Consumenta“ – kein Problem. Er müsse ja die Küche verkaufen. „Über gemeinsames Kochen entsteht was“, ist er überzeugt. Dennoch lässt er sich auch gerne mal bekochen.

Dann zum Beispiel mit heimischem Reh vom Förster. „Da ist wieder die Verbindung zum Holz – Stichwort Verbiss.“ Nicht nur herwig Danzers Vergangenheit ist geprägt von Beziehungen. Auch heute verknüpft er mit seiner Frau Ute beispielsweise die Abi-Feier eines Kindes von Freunden in Holland mit einem Messebesuch in Köln. „So ergeben sich viele Beziehungen in die Welt.“ Und die bringen vielleicht auch einen Nachfolger für den Möbelmacher schlechthin nach Unterkrumbach.

Holland, Kunden und Möbelmesse

Weil es im Portrait links erwähnt wurde: Der eigentliche Anlass für die Fahrt in die Niederlande war die Einladung der 18-jährigen Emilia zu ihrer Graduation (Abifeier an der amerikanischen Schule). Auf dem Weg dorthin haben wir in Leverkusen bei Kunden (seit 2007) Kleinigkeiten erledigt und überrascht festgestellt, dass das ehemalige Kinderzimmer der heutigen Studentin von ihrer Mutter wieder als Arbeitszimmer genutzt wird.

Wenn wir schon nach Holland fahren, bringen wir auch gleich ein paar neue Couchtische in Kirschbaum mit, die wunderbar mit den Wohnzimmermöbeln aus dem Jahr 1997 (Abu Dhabi -> Syrien -> Niederlande) und mit der Kirschbaumküche (Wassenaar) aus dem Jahr 2010 harmonieren.



Weil wir schon mal da waren, haben wir noch das Nussbaumbett aus dem Jahr 2005 fotografiert, denn wir werden immer nach angehängten Nachtkästchen gefragt. Selbstverständlich ist da auch ein Bettsystem von [ProNatura](#) drin. Das speziell zum Stillen von Emilia üppig gepolsterte Kopfteil wurde jetzt zusammen mit dem Bett und Tochter volljährig. Wir haben den ausführlichen [Reisebericht im Blog](#) veröffentlicht.





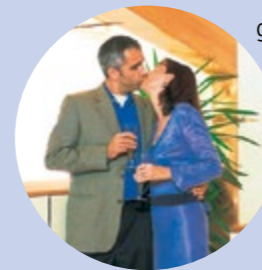
Bei der Rückreise aus Holland hielten wir in Köln, weil dort die aus coronalen Gründen in den Frühling verschobene [„Spring Edition“ der Möbelmesse](#) stattfand und wir unbedingt mal wieder unsere Freunde bei Jori (auf dem Sofa Annelise Pattyn) und vielen anderen Firmen treffen wollten. Die ganze Möbelbranche hat von Corona profitiert, aber die aktuellen Krisen sind für unsere Partner und uns nicht ganz leicht.

Schnell wechselten unsere Gespräche aber von unschönen Zahlen zum schönen Sofamodell EDEN und dann natürlich auch zu Kindern und Enkeln, die sich ebenfalls an Jori-Polstermöbeln Modell Tigris erfreuen (siehe rechts).



Möbel und Freundschaften, die ein Leben lang halten

DR. BARBARA STEINBAUER-GRÖTSCH
Übersetzung und Text
English/German, Dutch/German

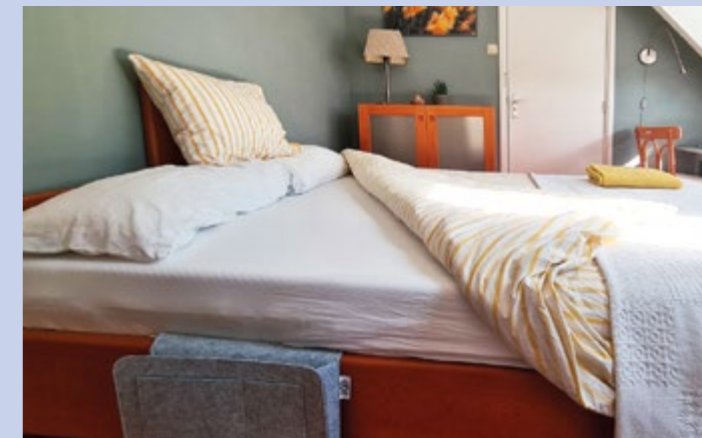


gebockt, der Schreibtisch wuchs mit und der Kleiderschrank nahm geduldig alles auf, vom Fußballtrikot bis zum Minirock.

Jetzt sind die beiden MINT Wizzards erwachsen und das Kinderzimmer hat eine neue Bestimmung als Gästezimmer bekommen. Schicke Fronten an den Containern, eine Runde neues Öl auf den Oberflächen und aus dem Einzelbett ist dank Fallschutz

25 Jahre, vier Umzüge, drei Länder, zwei Kinder – das alles hat unser Kinderzimmer von den Möbelmachern schon erlebt. Von Abu Dhabi nach Damaskus, nach Groningen und Wassenaar sind Bett, Kleiderschrank, höhenverstellbarer Schreibtisch und zwei Container gereist. Sie haben Hitze, Klimaanlage und Ventilatoren überlebt, sich an zwei ganz unterschiedliche junge Menschen angepasst und sie durch Kindheit und Jugend begleitet. Das Bett war mal ebenerdig, mal auf die Container auf-

und DIY-Künsten ihres Vaters ein 140 cm Doppelbett geworden. Für die Große aus L.A., wenn sie mit ihrem Freund zu Besuch kommt, für die Familie und Verwandtschaft, die ein paar Tage Hollandfeeling genießen und natürlich für herwig und Ute Dancer, ohne die es dieses Zimmer so nicht gäbe. Upcycling und Nachhaltigkeit, das ist nicht nur bei Möbeln eine tolle Qualität, sondern auch bei Freundschaften.



Miele

Limits?

Gibt es nicht.

#LifeBeyondOrdinary



Die neuen Miele G 7000
Geschirrspüler

Wir empfehlen unseren Partner für Küchengeräte

Die Father and Son Küche

Father bäckt Brot und Kuchen für den So(h)n und die Familie. Beide präsentieren [die neue Küche in Esche](#), die mit nichtmal 3 Metern Tiefe und 415 cm Breite gerade groß genug ist, um noch eine Kochinsel UND einen Essplatz unterzubringen.

Das Haus in Nürnberg ist schon über 100 Jahre alt und hat schon viel erlebt. Sicher hat es sich über die Befreiung der Originalfußböden durch die Bauherrin und Architektin gefreut, denn wer mag schon Teppich oder – noch schlimmer – PVC auf seinen Massivholzdielen. Nach dem Abschleifen von 1,5 Millimetern sieht das Holz wie neu aus, ist aber dank seines Alters viel härter.

Nachhaltig bauen und renovieren ist aktuell vielleicht die wichtigste Disziplin. Sie wird durch die Ausstattung mit Küchen und Möbeln aus Massivholz noch attraktiver. Wir stehen mit unserer über 35-jährigen Erfahrung mit ökologischem und nachhaltigem Bauen und Einrichten gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Die Kücheninsel ist nicht riesig, aber trotzdem ständig belagert, weil das Zusammensitzen beim Kochen eine ganz andere Qualität hat, als wenn man nur zwei Meter weiter rechts am Essplatz sitzt. Denn bereits während des Kochens schildern Kinder, Partner, Freunde die Erlebnisse des Tages. Man sieht und hört sich und das Kochen verliert den Charakter des Arbeitens, es wird vielmehr zum wichtigen Teil des kommunikativen Familienlebens, nicht wie bei „Father and Son“ von Cat Stevens.





„Lieber Herr Danzer, lieber Herr Neugebauer,
lieber Moritz, liebes Team,

wir möchten uns hiermit für die späte Rückmeldung entschuldigen. Bei einem Umzug ist eben auch nach dem Umzug noch viel zu tun und es bleibt wenig Zeit zum Verschnaufen.

Wir bedanken uns hiermit ganz herzlich für die absolut gelungene Abwicklung, Planung und Verwirklichung unserer neuen Traumküche! Wir haben uns von Anfang bis Ende bei Ihnen wohlgeföhlt und konnten uns auf das ganze Team bei allen Wünschen verlassen.

Vielen, vielen Dank für diese Leistung! Wir empfehlen die Möbelmacher immer gerne weiter und kommen auf jeden Fall noch einmal zum Tepan Yaki-Beschnuppern vorbei.



Anbei senden wir noch einige Eindrücke der eingelebten Küche, hier fühlen wir uns alle rundum wohl, denn: „Die Küche ist der wichtigste Raum.“ ;-)

Viele Grüße aus Nürnberg
Stefan und Christina C. mit Tom“

Die Küche als G

Das schrieb uns die Kundin dieser [ungewöhnlichen Buchenküche in G-Form](#):

Lieber Herr Danzer,

meine neue Küche ist einfach ein „Woweffekt“ sobald Mann/Frau sie betritt: Die Verarbeitung des Holzes ist klasse und die Fronten sind von der Gestaltung der Buche mit dem rötlichen Braunkern von den Farbverläufen her wie gemalt. Ausführung meisterlich!

Die sehr schön gemaserte Keramikarbeitsplatte passt hervorragend zum Holz;

die Schränke mit dem indirekten Licht und der Möglichkeit, sie mit leichtem Druck hochfahren zu lassen, bieten genügend Möglichkeiten, Geschirr und alles Wichtige unterzubringen. Das Milchglas der Oberschränke lässt das Geschirr leicht durchschimmern und gibt einen Blick auf das Dahinter frei.



Besonders begeistert haben mich die Flyboxes (Foto links), die viel Stauraum für Töpfe und anderes bieten, leicht zugänglich sind und es einem leicht machen, ohne krabbeln und bücken, etwas aus dem Schrank zu holen.

Induktionskochfeld und Tepan Yaki sind sehr praktisch

nebeneinander angebracht und der Dunstabzug darüber ist so super leise, sodass er kaum gehört wird.

Die Kühlkombination bietet einen großen, gut organisierten Innenraum, angenehm hell beleuchtet sowie geräumige Gefrierfächer, die ausreichend Platz für Tiefkühlprodukte haben.

Alles in allem eine äußerst gelungene Sitzecke rundet die Küche ab, die zum Frühstücken oder Mittagessen für zwei ein-



100 Jahre Tradition mit professioneller Technik und modernem Design für die Küche von heute und morgen.

O+F®
Design GmbH
Qualität + Eleganz + Perfektion

Erhältlich im exklusiven Fachhandel

Die Möbelmacher GmbH
91241 Kirchsittenbach

Unser Leistungspartner im
nürnberg^{er}land



- Dunstabzugshauben aus Edelstahl im individuellen Sonderbau
- Plasma-Filter für fett- und geruchsfreie Umluft
- Externe Gebläse-Einheiten



Gilt nicht für Plasma-Filter und Leuchtmittel.

Mitglied im



Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V.

Wir empfehlen unseren Partner für Dunstabzüge

lädt. Arbeitsflächen sind mehr als ausreichend vorhanden und die große Spüle lässt nichts zu wünschen übrig. Entstanden ist eine Küche sowie ich sie mir gewünscht habe und wer darin nicht gerne und mit Begeisterung kochen wollte, ist selber schuld!

Vor allem möchte ich betonen, dass Ihre Schreiner die Küche selbst liebevoll, fachlich perfekt und innerhalb von zwei Tagen eingebaut also mit einem Wort „hingezaubert“ haben. Glückwunsch zu diesen tollen Schreibern und Handwerkern!

Mit herzlichen Grüßen
Anita G.



Barrierefreie Küche in Radolfszell

Weil die Entwurfszeit dieser Küche in die Coronaphase fiel und sich auch danach kein Zeitfenster mehr für einen Besuch öffnete, wurde das ganze Projekt per Zeichnung, Telefon und Internet verwirklicht. Ungewöhnlich zwar, aber machbar.

Solche Fotos von [barrierefreien Küchen](#) sind als Inspiration sehr hilfreich, weshalb wir auf dem Weg in die Provence das Nützliche mit dem Angenehmen verbanden.

Diese Küche muss nicht höhenverstellbar sein, weil Frau Schade meist alleine kocht und die 75 cm Arbeitshöhe für sie ideal ist. Weil sie als contergangeschädigte Frau keine Beine hat, muss die Küche auch nicht „unterfahrbar“ sein, denn sie





Der jeweils unten stehenden Schubschrank hat einen Aufsatz mit der Füllung aus Rindentuch, das wir von unseren Freunden aus Uganda bekommen ([hier ist alles über Rindentuch, das Weltkulturerbe der Unseco nachzulesen](#)).



kann mit dem Rollstuhl ganz an die Küchenzeile ranfahren. Für Beine und Fußraster müsste man sonst die Schränke unter dem Kochfeld und der Spüle weglassen. Beide Oberschränke können nach unten vorne abgesenkt werden, selbst über die Mischbatterie hinweg.

Die Spülmaschine ist das einzige Gerät, dass die „normalen“ 87 cm Höhe hat, den Kühlschrank bauten wir ganz unten ein. So schön Küchen auf Füßen auch sind, wenn Rollstuhlfahrern etwas herunterfällt und unter die Küche rollt, ist es ärgerlich, weshalb wir vielleicht noch einen Sockel nachliefern werden.

Zusätzlich haben wir gemeinsam noch Stauraum mit 70 cm Tiefe nebst Bücherregal für ein Gästezimmer entworfen, das aus sechs einzelnen aufeinandergestellten Containern besteht, die später auch wieder ganz anderes kombiniert werden können.



AUTHENTISCH. REGIONAL. TRANSPARENT
Versichert vor Ort. Damit nicht nur Ihr Holz ein HeimatOriginal ist.



*»Meine Empfehlung für Sie:
Auf MöbelmacherHolz klopfen
& bei uns versichert sein.
Ich kümmere mich gern um
Ihre Versicherungs- &
Finanzangelegenheiten.«*

Alexander Hertel
Ihr persönlicher
Vorsorgespezialist
in der Region

AIV ALEX HERTEL
VORSORGESPEZIALISTEN

Hintere Schulgasse 5 in 91217 Hersbruck
Telefon: 09151-839728, alex@hertel.de, www.alexhertel.de

Wir empfehlen unseren Partner für Versicherungsfragen

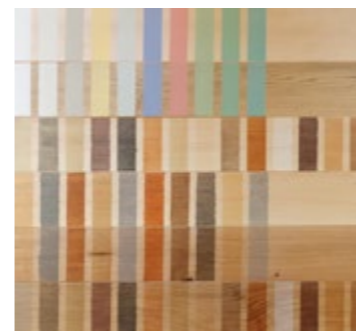
Küchen jetzt auch in Farbe?



Wir treiben mit unserem Holz aus der Hersbrucker Alb einen vergleichsweise recht gewaltigen Aufwand. Auch deswegen, aber vor allem in Sinne der Langlebigkeit haben wir bisher fast immer verweigert, unser Holz anzustreichen. Nur unser Betriebsleiter Tobias

Raum (a3) hat den Wunsch seiner Frau erfüllt und deren Küche weiß pigmentiert, was wir dann als Experiment deklariert haben. Die Oberflächentauglichkeit wurde im persönlichen Küchenhärte-test mit zwei kleinen Jungs (seit dem Jahr 2019) überprüft. Für unser Gefühl belegt das Foto, dass das Experiment gescheitert ist, allerdings bezeichnen jetzt gute Kunden der zweiten Generation die abgenutzten Stellen nahezu postfaktisch als „charmant“, als „Lebenszeichen“, als natürliche „Patina“ und sogar als „shabby chic“ und wünschen sich auch so eine Oberfläche in der Farbe Pistazie. Dafür haben wir das spontane Skribble mit Buntstift angemalt und – schwupp-dich – entsteht eine Eschenküche (nebst Esszimmer) in Pistaziengrün.

Nachdem wir Moniques Wunsch nicht abschlagen können, wird es also eine zweite Küche in Farbe geben, wir werden auch deren Entwicklung interessiert begleiten und sehen die Zukunft völlig offen.



Vom Skribble zum Preis und 3-D

Unsere Skribbles (links) werden von Kunden für die schnelle Verständlichkeit und Anpassbarkeit via Radiergummi gelobt, sie wurden einst im Kunstmuseum ausgestellt und von der Fachpresse als Grund zum neidisch werden (Seite 48) dargestellt.

Meist kalkulieren wir anhand dieser, während des Gesprächs entstehenden, Zeichnungen und einem Grundriss die gesamte Küche, man wägt ab zwischen spartanischer und luxuriöser Ausstattung und erst danach geht es an die „richtige Planung“.

Da kommt dann auch in Unterkrumbach der Computer nebst CAD-Programm zum Einsatz, das später über Schnittstellen auch die Arbeit der CNC-Maschine steuert („Computerized Numerical Control“).



Kirschbaumküche in Portugal

Post von unseren Kunden aus Portugal:

„Bei der Suche nach Vollholzküchen im Internet, bin ich auf die Möbelmacher gestoßen und hatte auf Anhieb einen freundlichen Kontakt über das Telefon. Man sagte mir zu, die Küche auch nach Portugal liefern zu können. Bei nächster Gelegenheit sind meine Frau und ich dann nach Unterkrumbach gereist, um die Küche mit Herrn Danzer zu planen, wobei wir mit leckerem frisch Gekochtem verwöhnt wurden.

Die Hauptdiskussion bei der Planung war, ob wir die Küche mit oder ohne Kochinsel umsetzen wollten. Herr Danzer hatte eigentlich eine Kochinsel eingeplant, aber auf Grund der Anordnung der Küche im Wohn-Esszimmer haben wir uns dagegen entschieden. Dadurch wurde die Küchenzeile recht lang, was sich aber in der Praxis nicht als nachteilig rausgestellt hat.

Im weiteren Verlauf konnten wir immer auf gute Kommunikation mit den Möbelmachern bauen und das Projekt aus der Ferne koordinieren. Als es dann endlich soweit war, wurde die Küche hervorragend zum Transport nach Portugal eingepackt und kam glücklicherweise unbeschadet bei uns an. Unser Schreinerfreund Florian hat sie dann gemäß der detaillierten Anleitung, die mitgeliefert wurde, aufgebaut.

Wir sind sehr zufrieden mit der Küche, die Qualität ist überzeugend, sie passt sich gut in das Wohnzimmer ein, ist funktional und schön anzusehen.

Vielen Dank an das ganze Team der Möbelmacher und weiterhin viel Erfolg, mit sonnigen, kulinarischen Grüßen aus Portugal“

Felix Maria Woschek
(Auf dem Foto: Tochter Mira)



Mit vielen Fotos, Zeichnungen und Checklisten für unseren deutschen Kollegen Florian in Portugal, haben wir [die Küche](#) so übergeben, dass er sie ebenso problemlos wie perfekt aufbauen konnte.

Prinzipiell können unsere Küchen und Möbel also überall auf der Welt aufgebaut werden, nur für Mond und Mars fehlen uns noch Elons Visionen. Bisher stehen oder standen sie in Abu Dhabi, Damaskus, Frankreich, Miami, Portugal, den Niederlanden, der Schweiz und in Österreich.



In der Septemerausgabe der Fachzeitschrift „Möbelmarkt“ erschien dieser dreiseitige Artikel von Sebastian Lehmann.

[Hier nachlesbar](#)



Die Möbelmacher

Ein Unternehmen mit besonderen Werten

Ein echter Geheimtipp in Sachen nachhaltigen und individuellen Einrichtens ist die vor 35 Jahren gegründete, mittelfränkische Massivholzschreinerei „Die Möbelmacher“. Sie setzt nämlich ausschließlich auf regionales Holz und fertigt Produkte nach den individuellen Bedürfnissen der Kunden. Was den Komplettanbieter für alle Küchen, Wohn- und Geschäftsräume darüber hinaus ausmacht, durfte Sebastian Lehmann beim Besuch in Unterkrumbach, Landkreis Nürnberger Land, erfahren.

Der Slogan „Alles Gute zum Einrichten“ steht für die Ziele der Möbelmacher. Inhaber herwig Danzer erklärt ihn so: „Als überschaubares Handwerksunternehmen streben wir mit unserem wohngesunden und qualitativ fördernden Einrichtungs-Komplettservice nach Zufriedenheit und Begeisterung bei Kunden, Mitarbeitern und der Gesellschaft. Nachhaltiges Wirtschaften bedeutet neben der Verwirklichung unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Anforderungen an einen ganzheitlich ausgerichteten Betrieb auch die Förderung der regionalen Wirtschaftskreisläufe besonders bei der Holznutzung und im Bewusstsein für Qualität, Individualität und Regionalität.“

Konkret äußert sich das dann im folgenden Ablauf: Für die Möbel und Küchen – überwiegend aus dem Holz der in direkter Nachbarschaft befindlichen Hersbrucker Alb – werden die frisch gefällten Stämme direkt vom Waldbauern gekauft, entrindet, gesägt und auf dem Gelände gestapelt. Das gesamte Material wird dabei abfallfrei verarbeitet, denn

alle Reste heizen das ganze Gelände nebst regionalem Musterhaus und Trockenkammern. In liebevoller Einzelanfertigung entstehen daraus dann schadstofffreie, nachhaltige und langlebige Massivholzmöbel, die anschließend verpackungsfrei zum Kunden geliefert und dort montiert werden.

Küchen für die ganze Welt

Auch wenn sich die Möbelmacher als Komplettanbieter verstehen, machen Küchen den mit Abstand größten Umsatzanteil aus. Kostenpunkt der Massivholzküche: zwischen 40.000 und 120.000 Euro inkl. Geräte. Dabei werden nicht nur Objekte in der Region rund um das mittelfränkische Hersbruck bzw. Deutschland ausgestattet. Eine Kirschbaumküche aus Unterkrumbach steht beispielsweise im portugiesischen Loulé, eine weitere Massivholzküche mit verschiedenen Holzarten in Miami. Für Amerika typisch, trumpft die Küche mit Superlativen auf: Die Keramik-Kochinsel ist zusammen mit dem Anstellisch aus Nussbaum 435 cm lang, die Hochschranke verdienen ihren Namen redlich dank 327 cm Gesamthöhe und der 280 cm lange Esstisch erreicht mit Ansteckplatten die Vier-Meter-Marke.

Die Möglichkeiten mit den Produkten von den Möbelmachern sind dabei nahezu unendlich. Jede Küche ist schließlich ein Unikat. Im Ausstellungsloft des 1997 in Betrieb genommenen Neubaus, natürlich aus Holz, lässt sich beispielsweise auch eine komplett höhenverstellbare Küche aus Massivholz entdecken. Das Besondere daran: nicht nur die Arbeitsplatten, sondern auch alle Unterschränke bewegen sich stufenlos zwischen 75 cm Esstischhöhe bis zu 120 cm Stehtischhöhe. Um den immensen Verstellweg von 45 cm erfüllen zu können, wurde eine freitragende Unterschrank-Aufhängekonstruktion aus Edelstahl und Holz entwickelt, die von den Hubsäulen der Firma Linak problemlos gehoben und gesenkt werden kann. „Naheliegender ist diese Lösung für Paare mit gewaltigem Größenunterschied, aber auch für kochbegeisterte Kinder oder Sektempfänger“, berichtet Danzer. Durch das Umplanen des Spülenschranks und des Topfschranks unter dem Kochfeld wird die Küche unterfahrbar und so barrierefrei bekochnbar.



Ein Unternehmer mit kreativer Leidenschaft

Für Danzer liegen die Vorteile einer Massivholzküche auf der Hand: „Sie ist wirklich nachhaltig und zudem ein Naturschauspiel, das nach den individuellen Vorlieben mit verschiedenen Holzarten – Rotkernbuche, Eiche, Esche, Kirschbaum, Elsbeere, Apfel, Birne, Ahorn, Nuss – realisiert werden kann. Außerdem lassen sich die Möbel leicht reparieren. Ein Nachölen ist ebenso einfach.“ Auch die Liste der Nachteile einer Massivholzküche ist jedoch lang: So sei die Massivholzküche beispielsweise eine üppige Geldanlage. „Sie bringt jeden Tag Zinsen in Form von Lebensqualität, Freude am Kochen und an der Gemeinschaft. Und diese Zinsen sind wertvoller als die der Bank“, so Danzer augenzwinkernd. Nicht ganz ernst gemeint sind auch weitere Nachteile: „Die Gäste kommen immer öfter und gehen nicht mehr heim. Zudem machen Sie mit einer edlen Küche aus Massivholz die Nachbarn neidisch.“ Wahrhaft neidisch wird man auch, wenn man Danzer eine Küchenplanung per Hand scribbeln sieht. „Für alle Kunden zeichne ich die Planung zunächst per Bleistift auf Papier“, so Danzer. Das geht schneller und sorgt für eine besondere Atmosphäre. Inzwischen eine echte Rarität. Ebenso ungewöhnlich: Beim gemeinsamen Planen wird immer auch gekocht. „Dafür sind die Küchen ja da“, so Danzer, der seinen Vornamen übrigens mit kleinem h schreibt. „Das rührt aus meiner Schulzeit. Als Klassensprecher musste ich damals viel unterschreiben. Ein kleines h ging dabei schneller von der Hand.“ Eine Marotte, die er inzwischen sogar als Künstlernamen ein-

getragen hat. Eine weitere Marotte ist seine Holzfliege. „Mit 14 Jahren habe ich mir geschworen, nie eine Krawatte zu tragen“. Die Holzfliege sei ein Kompromiss.

Kompromisse, die Danzer jedoch ungern bei der derzeit laufenden Suche nach der Nachfolge für sein Unternehmen eingehen möchte. Am liebsten wäre ihm nämlich eine Frau, die eine ähnliche Leidenschaft für Küchen wie er selbst an den Tag legt und das Unternehmen im Sinne von ihm und seiner Gattin Ute mit eigenen Ideen weiterentwickelt. Auf die potenzielle Nachfolgerin – oder den Nachfolger – wartet dabei viel Arbeit, denn Danzer berät nicht nur Kunden in Bezug auf die neue Einrichtung. Seit 2005 bloggt er auch auf www.nachhaltigkeitsblog.de. Nicht minder aufwendig ist das Jahrbuch, das die aktuellen Projekte und Geschehnisse rund um das Unternehmen zeigt und an über 5.000 Kunden verschickt wird.

Kulturelles und kulinarisches Engagement

Berichtet wird dabei – wie auch auf www.die-moebelmacher.de –, über Events, die über das Kerngeschäft hinausgehen. So veranstaltet Danzer seit 25 Jahren beispielsweise die „Unterkrumbacher Werkstatt-Tage“. Es sind quasi drei Tage der offenen Tür, kombiniert mit Lesungen, Konzerten und Kochworkshops. In diesem Jahr war beispielsweise Literaturkritiker Denis Scheck zu Gast. Ungewöhnliche Marketingmaßnahmen wie diese sorgen für überregionale Bekanntheit. Ebenso wie die regelmäßige Teilnahme an der Verbraucher- und Publikumsmesse Consumenta. „Mit den Auftritten wollen wir zeigen, dass ehrliches Handwerk nicht nur aus Holz, sondern auch aus Kompetenz, Partnerschaften, Freunden und Freude an der Arbeit besteht“, so Danzer. Im vergangenen Jahr wurden dazu neben Küchen mit allem Zubehör auch Essplätze, höhenverstellbare Schreibtische, Kirschbaum-Massivholz-Hifianlagen und die zum Musikhören notwendigen Relaxsessel gezeigt. Live-Cooking mit Wegfahrten aus der fränkischen Kochszene durfte dabei am Stand natürlich nicht fehlen. Es soll auch beim diesjährigen Auftritt zum Event in der Nürnberger Messe wieder stattfinden. Dann wird übrigens auf der höhenverstellbaren Küche gekocht werden.



**Verkostung,
Beratung & Verkauf**
in ihrer regionalen
Weinfachhandlung.

Martin-Luther-Str. 29 · 91217 Hersbruck
www.feineweine-heb.de

Wir empfehlen unseren Partner für köstliche Weine
50

Rezept Kartoffelchips

Mit knapp 10 Milliarden Euro subventioniert die Bundesregierung die Fertigung von Chips in Deutschland, aber keinen Pfennig gibt es für unsere regionalen Chips vom Tepan Yaki. Nach wie vor ist er in fast allen unseren Küchen eingebaut und jetzt haben wir nach genau 30 Jahren Erfahrung damit die Herstellung von Kartoffelchips nochmal ausführlich im Video beschrieben.

Von der Dicke (1,46 mm) bis zur Gewürzmischung (250 g Salz, 80 g Paprika süß, 50 g Paprika scharf, 10 g Chilipulver, 30 g Zimt) werden alle Arbeitsschritte im [Blogbeitrag](#) erläutert. Google listet den Beitrag übrigens mit dem Suchwort „Chipsgewürz“ hinter Amazon und Chefkoch auf Platz 3. Den guten Wein zu den Chips gibt es bei Feine Weine ([Anzeige](#))



Deutscher Nachhaltigkeitspreis

Wir sind zum zweiten Mal [nominiert für den deutschen Nachhaltigkeitspreis](#), diesmal in der Rubrik Möbel und Einrichtung. Ausgewertet hatte diesmal die künstliche Intelligenz nach folgender Fragestellung:

„Welche Unternehmen und Einrichtungen bewältigen die spezifischen Herausforderungen der Möbel- und Einrichtungsbranche am besten? Wer leistet wirkungsvolle Beiträge zum Wandel im eigenen Betrieb oder durch Produkte und Dienstleistungen? Wo werden die Chancen der Transformation besonders erfolgreich und beispielhaft genutzt?“

Diese künstliche Intelligenz und eine dreiköpfige Jury hat uns dann zusammen mit neun anderen Unternehmen, wie zum Beispiel Cor, Thonet, Hülsta und Paradies Bettwaren ausgewählt, was einerseits ganz hübsch ist, andererseits kein Anlass zur Hoffnung auf den Preis – bei dieser berühmten Konkurrenz.

Wenn man außerdem die dünne Begründung auf der Internetlandkarte auf der nächsten Seite liest, erkennt man, dass hier keine besonders spannenden Besonderheiten über unsere Arbeit herausgefunden wurden. Nochmal weisen wir auf den spannenden [Artikel in der Zeit](#) und dem Rechercheteam von Flip hin, der interessante Hintergründe dieses Preises beschreibt.

Nachtrag kurz vor Druck: Die Finalisten sind COR, die Hartmann Möbelwerke, Möbelfabrik Werner Krake und bei den Geräten Miele.





Neue „Nachhaltige Möbel“-Seite



Was macht nachhaltige Möbel aus? Weil seit einigen Jahren seltsame Werbeaussagen zu diesem Thema im Internet, aber auch in Möbelhäusern und Küchenstudios zu hören sind (Kunden erzählen von Verkäufern, die Spanplatten als ökologischer als Massivholz bezeichnen), stellen wir auf [dieser Seite der Homepage](#) unsere eigene Überzeugung über nachhaltige Möbel ausführlich dar. Hier ist die Schnellversion:

Die 1988 als ökologische Massivholzschreinerei gegründeten Möbelmacher fertigen nicht erst seit dem ökologischen Neubau in Unterkrumbach 1997 Möbel und Küchen aus dem Holz der Hersbrucker Alb in Einzelanfertigung und in einzigartiger Fertigungstiefe.

Sie kaufen die frisch gefällten Stämme direkt von den Waldbauern, entrinden, sägen und stapeln sie selbst auf ihrem Gelände und verarbeiten das gesamte Material abfallfrei. Denn alle Reste heizen das ganze Gelände nebst regionalem Musterhaus und den Trockenkammern.

In liebevoller Einzelanfertigung entstehen aus dem sorgfältig gelagerten Holz schadstofffreie, nachhaltige und langlebige Massivholzmöbel: ausschließlich in der eigenen Werkstatt mithilfe des Stroms aus der Fotovoltaikanlage und grünem Strom. Sie liefern diese selbst verpackungsfrei zum Kunden, montieren sie dort, falls notwendig, werden sie aufgefrischt und repariert, sie werden umgezogen, an neue Ideen angepasst und auf Wunsch sogar zurückgenommen.

Weil die gerade exponentiell wachsende „Nachhaltigkeitsgemeinde“ (für hundert Branchen hat der Deutsche Nachhaltigkeitspreis je 10 Betriebe nominiert, auch Aldi Süd) mehr Wert auf Verwaltungsprozesse und Strukturalismus, denn auf Wahrheithaftigkeit legt (Atomenergie sei nachhaltig, Brennholz dagegen nicht?), haben wir uns auch an die 17 Nachhaltigkeitsziele gemacht. „Esdidschies“, wie Insider die SDGs (Sustainable Development Goals) nennen und ohne deren Symbole auf Papphockern heute keine Konferenz der Welt mehr auskommt.

Bei der [Sustainable Conference](#) 2008 in Nürnberg, die wir mit der Nürnbergmesse, Fritz Lietzsch, Bernward Geyer und Udo Censkowsky organisierten, gab's die Würfel noch gar nicht, dafür waren damals neben 250 Teilnehmern auch Vandana Shiva, Jane Goodall und Klaus Töpfer unserer Einladung gefolgt.

Dafür setzen wir uns ein



Thalhoferpreis Mut mit Medien

Den [Thalhoferpreis](#), der vom Dachverband der bayerischen Schreinerinnung jährlich ausgelobt wird, gewannen wir im Jahr 2006 für unser Marketing.

Weil wir schon mehrfach erfahren haben, dass man bei diesem Preis nichtmal benachrichtigt wird, wenn man nicht gewinnt, nehmen wir ihn seit einigen Jahren nur noch ganz nebenbei zum Anlass, über das aktuell abgefragte Thema Blogbeiträge zu schreiben. In diesem Fall entstand ein [30-seitiger Aufsatz](#), in dem wir unsere Mediennutzung seit dem Jahr 1988 vollständig dokumentieren und begründen.

Denn diese Beschreibung ist ja nicht nur für Kunden und Marketingleute interessant, sondern auch für potenzielle Nachfolgerinnen oder Nachfolger, die auf diesem Weg einen Einblick in unsere Kommunikationsarbeit erhalten.

Was natürlich nicht heißt, dass man daran nichts ändern soll, sondern nur, welche Gedanken uns gerade über unsere Kommunikation und zum Jahrbuch, zum Newsletter, zur Website oder dem Nachhaltigkeitsblog beschäftigen. Mehr zum Thema Preise auf [Seite 98](#).



Innovationspreis Ergonomie 2023

VON RALF EISELE, INSTITUT
FÜR GESUNDHEIT UND ERGONOMIE

„25 Jahre nachhaltig in Unterkrumbach“ war der Titel des Jahrbuchs der Möbelmacher im vergangenen Jahr. Nachhaltig sind die Möbelmacher in vielerlei Hinsicht. Aus unserer Sicht auch nachhaltig ergonomisch. Was sich in den verschiedenen Tätigkeitsfeldern zeigt, die sich – und das ist wieder typisch Möbelmacher – kontinuierlich und nachhaltig über die Zeiten weiterentwickelt haben.

Wachstum mit Augenmaß und mit festen Wurzeln, verankert in der Hersbrucker Alb, aber immer auf der Höhe der Zeit. Was uns freut, dass Nachhaltigkeit nach außen aber auch nach innen gelebt wird, nicht, um einer Mode nachzulaufen, sondern aus Überzeugung. Die Produkte sind der Ausdruck einer ergonomischen Einstellung, die, in ihrer eigentlichen Bedeutung eine Arbeitsumgebung dem Menschen anpasst, nicht umgekehrt.

Ein schönes Beispiel ist die höhenverstellbare Küche. Diese zeigt, wo Ergonomie auch hingehört! Denn interpretiert man den Begriff Lebenswelten ganzheitlich, dann ist Ergonomie nicht dem Arbeitsplatz vorbehalten, sondern beginnt zuhause und wo, wenn nicht in der Küche? Die ist der Mittelpunkt des Hauses und das schon seit Jahrtausenden.

Aber auch das Arbeiten außer Haus bleibt nicht ausgespart – schon früh bereicherten die Möbelmacher den Markt mit Steh-



[Hier ist die Bewerbung nachlesbar.](#)

pulten zum gesunden Arbeiten als der Begriff Sitz-Stehdynamik noch weitgehend unbekannt war.

Bald kamen professionelle Lösungen für Arbeitsplätze und Arbeitsräume hinzu. Nicht wegzudenken ist der höhenverstellbare Schreibtisch. Alles aus dem natürlichen Material Holz, das keine chemischen Stoffe emittiert.

Zusammengefasst: wo sich der Mensch wohlfühlt, da arbeitet er auch gerne und das besonders gut.

Wir gratulieren Ute und herwig Danzer und dem ganzen Möbelmacherteam zu Ihren Leistungen und verleihen diesmal besonders gerne den Innovationspreis Ergonomie 2023.

Herzlichen Glückwunsch!

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Eisele

Leiter Marketing und Vertrieb

IGR Institut für Gesundheit und Ergonomie e.V.



Julias Mutter erzählt

Julia ist mit Ihrem Zimmer total glücklich. So individuell bekommt man es natürlich nicht im Möbelhaus (das weiß man auch schon mit 11) und vielleicht ist das der Grund, dass es bis heute keinen einzigen Meckerer von ihr gab (schließlich hat sie ja alles entschieden und müsste sich ja quasi selbst für Fehlentscheidungen schimpfenörgeln geht ja nur bei den Entscheidungen der Eltern). Oder ist es doch die perfekte Ausführung von Seiten der Möbelmacher?

Nachdem die ersten Nächte im neuen Bett geträumt und am Schreibtisch fleißig Hausaufgaben gemacht wurden, fragten wir sie, was ihr denn am neuen Zimmer eigentlich am Besten gefällt? „Ist es der höhenverstellbare Schreibtisch?“ „Nein.“ „Dass weiche Bett in dem morgens viel zu lange geschlafen wird? Nein. Das Regal, dass hier die Schulbücher griffbereit stehen? Nein. Ratlos blickten mein Mann und ich Julia an. Was ist es denn dann? Der Schrank! „Wieso?“

„Was ist denn an dem Schrank so besonders? Dass du auf die schwarzen Platten in den Füllungen mit Kreide schreiben kannst?“ Nein. „Dass du dort auch deinen Stundenplan oder Bilder mit Tesa festkleben kannst?“ „Nein, er ist so lebendig.“ „Bitte? Ein Schrank lebendig?“

„Ja! Immer wenn ich im Bett liege und den Schrank anschau, denke ich in meinem Zimmer wachsen Bäume. Schau doch mal hin. Die Maserung der Rotkernbuche in der Mitte der Türen schaut aus wie ein Baumstamm. Dann stelle ich mir oben drauf noch vier grüne Baumkronen vor und es schaut so lebendig aus wie im Wald. Da kann ich nur sagen: Mit den Augen eines Kindes. Ich wäre da

nie drauf gekommen. Seit sie es aber gesagt hat, sehe ich auch die Bäume

Viele Grüße
Sabine Käfferlein-Pieger



Jugendzimmer für Querflötistin

Im letzten Jahrbuch spielte Julia noch im Schlafzimmer ihrer Eltern Querflöte. Jetzt präsentiert sie schon [ihr eigenes](#) – mit dem höhenverstellbaren Schreibtisch aus unserer Ausstellung, dem Bett mit dem freistehenden Nachttisch nebst der Matratze von Pro-Natura und dem Kleiderschrank mit bemalbarem Tafelglas.



Und das beste darin: in ihre erste eigenen Wohnung kann sie alles mitnehmen, wenn es die Eltern nicht als Gäste- oder Arbeitszimmer vorläufig behalten ([Seite 33](#)).

Arbeitszimmer mit Rindentuch, Licht und grandiosem Bürostuhl

So ein Jugend-Zimmer wie das von Julia ([Seite 57](#)), haben sich auch Erich und Marianne gewünscht, allerdings erst im Ruhestand. Weil ein Bett das nicht so wahnsinnig große Zimmer überlasten würde und auch nur selten gebraucht wird, konstruierten wir ein besonderes Klappbett, das wie die anderen Möbel auf Füßen steht, damit es darunter immer schön sauber ist.

Stammkunden – im Prinzip sind bei uns alle Kunden Stammkunden, denn alle Möbel haben ihren Stammbaum oder Baumstamm – kennen Marianne und Erich schon seit ihrer Küche im Jahrbuch 2019 und deren [Seite über Komplett Einrichtung](#), der wir wieder ein Stück näherkamen.



Der Hingucker ist die Auflockerung der Fronten mit Rindentuch, der Rinde des Mutuba Feigenbaums von unseren Freunden aus Uganda, welches wir in unserem Reisebericht und auf der [Homepage](#) ausführlich beschrieben haben: Die Rinde wird abgezogen, gereinigt, gekocht, geklopft und ausgezogen. Barkcloth (so der internationale Name) zählt zum Weltkulturerbe der Unesco und ist für uns immer ein Argument, dass man Regionalität nicht mit Provinzialität verwechseln darf. Denn nichts ist für die Menschen Ugandas hilfreicher, als die vor Ort nach alter Tradition hergestellten Produkte zu kaufen.



Erichs Schreibtisch hat die Bleistiftrunterfallverhindererhinterkante direkt nach dem Prototyp ([Seite 25](#)) erhalten, aber weil er an der Wand und am Fenster steht in einer geraden Ausführung.

In der kleinen Vitrine sind die LKW-Modelle übrigens keine Spielerei, sondern es sind just jene, mit denen Erich in seinem Berufsleben bei der MAN zu tun hatte.

Seinen Bürostuhl Bioswing von Haider gibt es auch mit Spezialsäulen für Menschen mit über 2 Meter Größe und das Leder



Ecopell ist ökologisch perfekt und falschrum gepolstert. Denn das Velourleder auf der Rückseite ist es nicht so rutschig, wie die Nappa-Vorderseite, was für Bürostühle mit ergonomisch perfekter Neigung nach vorne wichtig ist.

Mit zunehmender Reife weiß man auch gutes Licht zu schätzen, das Erich sich funktional und ästhetisch wünschte. So ergänzten wir die Flächenleuchten namens Kelveen in der Schiene mit den leuchtenden Blättern von Oligo.





Relaxstuhl Daydreamer - design Joachim Nees



Designed for dynamic seating



jori.com

Wir empfehlen unseren Partner für Polstermöbel

Heimbüro in Erlangen

Wer nicht nur das optimale Büro, sondern auch noch einen kleinen Rückzugsraum zum Lesen sucht, muss sich bei dieser Raumgröße schon intensiv mit dem Grundriss auseinander- bzw. zum Besprechen desselben mit den richtigen Menschen zusammensetzen. Die Ecke muss für den Sessel freibleiben, Drucker und alle Geräte müssen ergonomisch zugänglich sein und zusätzlich soll mit der beleuchteten Vitrine auch noch eine angenehme Atmosphäre entstehen.



Der leicht schräg gestellte Schreibtisch optimiert den Zugangs- und Fluchtweg. Dank seiner organischen Gestaltung stören seine Ecken im Raum aber nicht, sondern sind eher ein Hingucker.

Dem benötigten Stauraum für Ordner zuliebe musste die Einrichtung fast bis an die Decke gehen. Gut, wenn das die Kunden nicht nachmachen (an die Decke gehen), denn dazu ist dieses [Heimbüro](#) ja viel zu harmonisch.



Ladyzimmer in der Dachschräge



Die Bezeichnung [Ladyzimmer](#) finden wir schöner als Frauenzimmer, meist erfüllen solche Räume ja viele Funktionen, von denen das Gästezimmer nur eine darstellt. Dazu ist die Chaiselongue „Classique“ von Joka (das ist gleichzeitig der Inhaber unser Bettssystemmarke ProNatura) zum Bett umbaubar und beherbergt sogar noch einen Bettkasten.

Die Schränke in weißem Glas und Eiche passen sich dezent der Dachschräge an, ohne dieselbe verzweifelt aufnehmen zu wollen, weil schräge Schränke weder funktional noch besonders ästhetisch sind. Gottseidank spielt der Stauraum ja nicht immer die erste Geige.

Dachgeschoss in Engelthal

Wieder ein Arbeitszimmer mit Gästezimmertauglichkeit, plus Flurbereich und [Badezimmer](#). Frau Schön hat das obere Stockwerk in Ahorn und Zwetschgenholz eingerichtet, leider waren das unsere allerletzten Zwetschgenbretter. Sollten Sie selbst Bäume haben, können Sie uns gerne kontaktieren.

Die Höhe des Giebels wurde ausgenutzt um zusätzlichen Stauraum zu schaffen, wieder ohne mit den üblichen schrägen Einbaumöbeln die Zimmer optisch zu verkleinern.



Michael Boos
Dipl.-Kfm. Steuerberater

Dr. Alexander Hagen
Dipl.-Kfm. Steuerberater Wirtschaftsprüfer

- Erstellung sämtlicher Steuererklärungen, insbesondere von Einkommensteuererklärungen
- Erstellung von Jahresabschlüssen
- Laufende Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Beratung in erbschaftsteuerlichen Fragen
- Existenzgründung und Unternehmensplanung
- Prüfungstätigkeiten

**Steuerberater
Wirtschaftsprüfer**

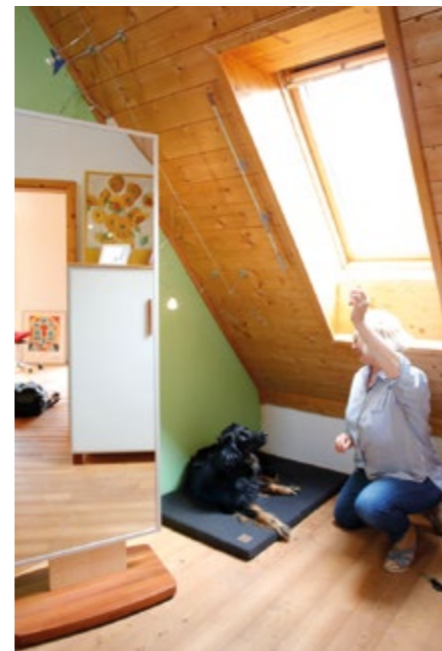
Kontakt:
hersbruck@auretax.de

Hersbruck:
Lohweg 12
91217 Hersbruck
Telefon 09151-90 88 88 0
Telefax 09151-90 88 88 10

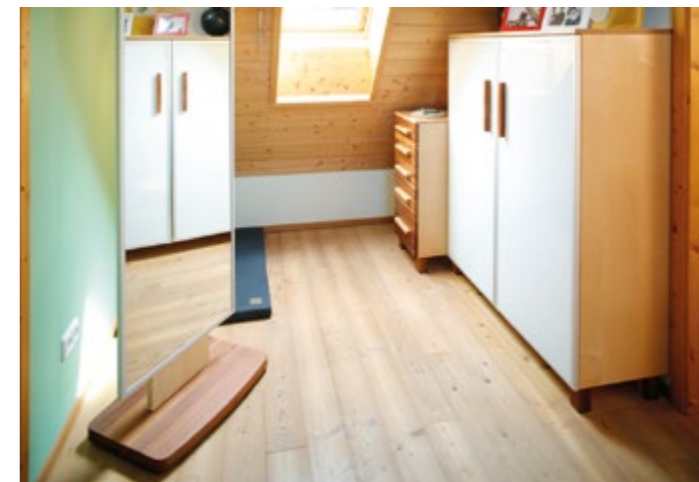
Nürnberg:
Lina-Ammon-Str. 30
90471 Nürnberg
Telefon 0911-98 97 87 0
Telefax 0911-98 97 87 10

Im Gang vor dem Arbeitszimmer fand ein Trampolin einen Spezialplatz im Schrank. Unter der Schublade für Medikamente (sollte mit dem Trampolin mal was schief gehen) kann man dank raffinierter Beschlaglösung auch noch Kleidungsstücke für den Sport abhängen.

In dem kleinen Flur ist auch der Schlafplatz für die liebe Hündin Henni untergebracht. Und ein tiefer Container mit Schüben (weil man dann selbst in dem Dachfenster stehen kann) und ein großer Yogaspiegel.



Passend zu den Türen mit weißer Glasfüllung bekam auch der Spiegel einen Alurahmen, einen elegant geschwungenen Fuß aus Zwetschge und einen gerundeten Träger aus Ahorn.



Fließend im Einklang

organic design
by systemceram



Harmonie von Form und Umfeld.
Mit der neuen JUNA entsteht eine natürliche
Verbindung zwischen herausragender Qualität
von Feinsteinzeug und dem Stilanspruch der Zukunft.

systemceram
KeraDomo-Küchenkeramik

Feinsteinzeug aus dem Westerwald! · www.systemceram.de

Wir empfehlen unseren Partner für die besten Spülen

PERSÖNLICHKEIT IN JEDEM DETAIL.



Ihre Komplettlösung für individuelle
Fenster und Türen – mit der Seitz Manufaktur

Schöne, hochwertige und sichere Fenster und Türen,
die bekommen Sie bei uns – der Seitz Manufaktur. Mit
unseren 21 Mitarbeitern kümmern wir uns persönlich
um Ihr Traumprojekt. Und fertigen Ihre individuelle
Komplettlösung. Ob für Ihr Zuhause oder das gewerbliche
Gebäude. Holzfenster fertigen wir so passgenau
und auf Maß in unserer Manufaktur – Schritt für
Schritt in Perfektion. Kommen Sie gerne in Weigendorf
vorbei und machen Sie sich ein Bild!



Beratung



Produktion



Montage

Schreinerei SEITZ GmbH
MANUFAKTUR seit 1842
Schulwiesen 5
91249 Weigendorf
09154 915914-0
seitz-manufaktur.de



Fenster & Türen

Wir empfehlen unseren Partner für Fenster und Türen

Bad in Zwetschge und Keramik

Im [Badezimmer](#) kombinierte Frau Schön die Keramik aus unserer
Ausstellungsküche mit den Zwetschgenfronten, den Ahornkorpus-
sen und dem schieferfarbenen Keramik-Waschbecken von
Systemceram (Anzeige links). Die Waschtischarmatur von Vola
lässt sich vom Drehhebel vorne bedienen und der Spiegel von
Zierath kann die Helligkeit und Lichtfarbe anpassen.

Zum Thema Spiegel schrieb angeblich einst Konfuzius: „Man
sollte weniger Wert auf sein Gewicht legen, dafür mehr Gewicht
auf seinen Wert.“ Wir Dicke stimmen dem unumwunden zu.



Hinter der Tür montierten
wir noch eine Strickleiter an
der Wand, weil die Decke dort
4 Meter hoch gewesen wäre.

STEVENS
BIKES



Unsere bewährten „Rundum-Sorglos“-Räder:
jederzeit loslassen und losfahren...

RadSPORT
Manfred Müller

91224 Hartmannshof · Hersbrucker Str. 2
Fon 09154/946677
RadSPORT-Manfred-Mueller@t-online.de

www.radSPORT-manfred-mueller.de

Montag: 09:00 – 12:00
Dienstag: 09:00 – 12:00 & 15:00 – 18:00
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09:00 – 12:00 & 15:00 – 18:00
Freitag: 09:00 – 12:00 & 15:00 – 18:00
Samstag: 09:00 – 12:00

„Brêtt“-à-porter: der Kleiderträger

Während in der Modebranche „Prêt-à-porter“ (französisch für „fertig zum Tragen“) bedeutet, dass nach Konfektionsgrößen vorgefertigte Kleider von zunächst Vorführdamen, später Mannequins, heute Models am Laufsteg präsentiert und später hoffentlich tausendfach gekauft werden, bedeutet „Brett“-à-Porter bei uns folgendes:

Das Brett ist zwar fertig zum Tragen von Unmengen an Kleidern, allerdings gibt es jedes Brett und jede Garderobe nur einmal. Das [Ensemble](#) auf dem Foto wurde zwischen Boden und Decke drehbar befestigt, weil es im Normalfall den Sicherungskasten an der Wand abdecken soll.

Zur bald zu erwartenden Partyzeit (die Große ist schon Acht) bietet die ebenfalls mit vielen Haken ausgestattete Rückseite noch mehr Jacken Platz. Die Leuchte ist von Domus, die Eiche aus Reichen-schwand.



Wir empfehlen unseren Partner für Fahrräder und E-Bikes

Supra-Leiter-Garderobe

Supraleiter sind eigentlich Materialien, die Ströme verlustfrei fließen lassen. Wir arbeiten seit vielen Jahrzehnten mit „Leitern“ zur [Garderobengestaltung](#) und haben sie so weiterentwickelt, dass wir wohl die ersten sind, die sogar bei Raumtemperatur völlig widerstandsfrei die Garderobekapazität mittels neu ent-



wickelter S-Haken hochgradig potenzieren können. Unsere Supraleiter haben wir in der Wissenschaftsstadt Erlangen von der Decke abgehängt, man kann deren metallische Sprossen auch von oben dekorieren (zum Beispiel schicke Moleküle auf Plexiglasscheiben präsentieren).

Rechts neben dem Spiegel verdeckt eine polierte, magnetisierbare und leicht abnehmbare Edelstahlplatte den Sicherungskasten. Das Brett mit Baumkante verhindert die Sicht auf den Futternapf der Katze vom Wohnzimmer aus.

Garderobe in Georgensgmünd

Das ist eine eher ungewöhnliche Schrankkonstruktion mit seitlicher Öffnung des hohen Schuhschranks mit Edelstahlfachböden, weil er so eine viel größere Kapazität für Tausendfüßler mit vielen Schuhe bekam. Darüber ist ein Holzrahmen, ebenfalls mit weißer (Sicherheits-)Glasfüllung integriert. Alles in Thermobuche mit weißem Glas, Spiegel in der Tür und passender Kommode in den traditionellen Höhenmaßen des Vertikos.

Unter der Kleiderstange bietet eine Sitzbank mit Schublade zusätzlichen Stauraum für die vielen Dinge, die man nicht zwingend braucht, aber trotzdem griffbereit haben möchte.





- Artgerechte Tierhaltung
- Ganzjährige Freilandhaltung
- Ökologische Landwirtschaft
- Schonende Schlachtung
- Ohne Zusatzstoffe
- Moderne Produktion nach traditioneller Methode



Besuchen sie uns gerne:

Thomas Schwab, Lieritzhofen 16, 91236 Alfeld

www.schwabhof.bayern



Möbel und Hifi aus Kirschbaum

Den Kirschbaumtisch mit passendem Sideboard, beides auf gebogenen Edelstahlkufen, bauten wir schon im Jahr 2012, als Natascha auf dem damals neuen Jori-Sofa Shiva in Ecopell-Leder noch so aussah:



Jetzt kam unsere Hifianlage aus dem gleichen Holz dazu. Plattenspieler von AMG, Verstärker Josef S und Standboxen Ella ([Preis und technisches hier](#)).

Die Geräte stehen auf der gleichen Keramikplatte, die in der [Küche](#) eingebaut ist und dank ihres Gewichts und der gedämpften Verbindung zum Möbel perfekten Klang garantiert: für den Plattenfan Harald aber auch für Natascha, die ihre lateinamerikanische Musik (ihre Mutter kommt aus Kolumbien) vom Smartphone per Bluetooth an den Verstärker sendet.



Fazit

Gerade in der Kombination mit dem haus-eigenen Vollverstärker ist die WLM Ella ein echter Tipp für echten und unverfälschten Musikgenuss. Und dabei ist sie absolut hochwertig verarbeitet und ein echter Hingucker!

Der erste Test in einer [Hififachzeitschrift](#) zur Standbox Ella und dem Verstärker Josef S



Kategorie: Lautsprecher Stereo, Vollverstärker

Serientest: WLM Ella „die möbelmacher“, WLM WLM Josef S „die möbelmacher“

Wiener Melange



Der Plattenspieler Viella von AMG

Zugegeben, unser Anteil an dem [Plattenspieler Viella](#) ist nur ein dekorativer Holzrahmen, den man nichtmal unbedingt braucht. Aber dennoch haben wir ihm unsere ganze Aufmerksamkeit gewidmet und die Verleimung der Holzlamellen so raffiniert organisiert, dass sich die Maserung spiegelt, was wir übrigens auch bei den kleinen Brüdern der Standbox Ella so handhaben. Das sieht man besonders gut bei der Variante in Elsbeere, die Sie in unserer Ausstellung probieren können.

Denn nicht alle Kunden haben Platz für die Standboxen, oft müssen die edlen Teile auch im Regal untergebracht werden.

Als Alternative zum Regal haben wir auch edle Stands (so nennt man die Ständer neudeutsch) aus Edelstahl entworfen, durch die auch die Verkabelung läuft. Weil sie mit Sand aufgefüllt werden können (um noch mehr Klang rauszuholen), ist ein Edelstahlrohr zum Kabelschutz mittig eingeschweißt. Sollten sie noch eine Schallplattensammlung übrig haben, lassen Sie es uns bitte wissen. Um einen perfekten Schallplattenschrank zu konzipieren und vor allem auch vorzuführen, könnten wir ganz viele davon brauchen und die eigene Sammlung bleibt im Wohnzimmer.



Die High End Messe in München

Das Gemeinschaftsprojekt aus den AMG Plattenspielern, der Wiener Lautsprechermanufaktur und den Möbelmachern konnte auf der [High End](#) Hifimesse in München im Mai 2023 an beiden Ständen gesehen und gehört werden. Für Hififreaks haben wir zusätzlich noch ein ganz spezielles Musik-Möbel (großes Bild) als Beispiel in Eiche entwickelt. Abgesehen vom gewaltigen Gesamtgewicht, überzeugt das Möbel durch die je nach Bedarf verstellbaren Verbinder der oberen und unteren Platte und die kreative Verzinkung als Eckverbindung. Für die Dämpfung wurde die Granitplatte ergänzt, da schwingt jetzt nix mehr mit.

Wie immer werden wir Ihr persönliches [Musikmöbel](#) gemeinsam an Ihre ganz speziellen Anforderungen anpassen, das



kann das klassische Lowboard sein, ein Sideboard und gerne würde ich auch mal den Musikschrank meiner Eltern an moderne Analog- oder Digitalbedürfnisse anpassen. Auf ihm habe ich meine Kinderplatten bis zur Verzweiflung (meiner Eltern) anhören dürfen.



Wohnzimmer und Hifi-Möbel

Die detailgenaue Planung der Kabelführung, der bequeme Zugang beim Gerätetausch und die Integration aller Komponenten ist ein gewaltiger Aufwand, der sich aber immer lohnt. Denn nur die Einzelanfertigung kann alle Wünsche erfüllen: der eine hat so wertvolle Kabel, dass man die auch sehen muss, die andere (meist weiblichen Geschlechts) will genau das Gegenteil, nämlich kein einziges sichtbares Kabel. Auf den beiden Bildern haben wir die CDs sichtbar, die Plattensammlung unsichtbar untergebracht und nebenbei auch noch ein Wohn- und Esszimmermöbel gestalterisch integriert.



Auch das Spezialmöbel für die Plattenwaschmaschine mit allem Zubehör ist zusammen mit der Anpassung an vorhandene Möbel eine durchaus ungewöhnliche Kreation, aber sie erfüllt alle Anforderungen der edlen Maschine und deren Bediener.

Rollhocker, Ecksofa, Prokastination?

Während die Menschheit sich gerade auf Sofas mit Chaiselongues und Ecken spezialisiert (auch die haben wir in unzähligen Ausführungen von Jori im Programm), schlagen wir meist Lösungen mit Rollhockern vor. Denn zum einen kann er die Chaiselongue durch das „VordasSofaschieben“ selbst für kuschelnde „Besitzer“ ganz leicht ersetzen, zum anderen böte er – wieder weggerollt – auch zusätzlichen Gästen Platz. Außerdem sehen die Wohnzimmer durch die lockerere Anordnung nicht so vollgestellt und nach Kino aus.



Zusätzlich eignet sich der Rollhocker auch zum Prokrastinieren (neudeutsch für „vor sich herschieben“), nicht nur für Kinder.

Wenn man das Ensemble noch mit einem Couchtisch auf Rollen ergänzt, hat man viel mehr unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten, als mit einer unflexiblen Sitzecke.





AMG
Analog Manufaktur Germany

Zeitlose Eleganz: Ihr Plattenspieler für einmalige Hörerlebnisse
www.analog-manufaktur-germany.de



Wir empfehlen unseren Partner für High End Plattenspieler

Das Spiel mit den Fronten

Es geht nicht um die Frage, ob Holz schöner ist als Glas oder eine Keramikplatte im Industrial Style. Es geht um ein harmonisches Zusammenspiel von Oberflächen und – für einige Kunden – um ein Maximum an Stauraum. Denselben zur Verfügung zu stellen, ohne dass der Raum erdrückend wirkt, ist eine Herausforderung, der wir uns mit dieser [Schrankwand](#) tapfer gestellt haben. Buche mit der Keramik Trilium und Klarglas im Alurahmen für die Vitrinen.

Wenn Sie glauben, viele Spiele zu besitzen, sollten Sie mal einen Blick hinter diese Schranktüren werfen.



Auf Goethes und Schillers Spuren

Dank inzwischen realistischer Tagessätze gingen [Vortragsreisen](#) im Vergleich zum naiven „Früher“ zurück, aber es macht ja gleichzeitig auch Freude. Im Erfurter Haus Dacheröden gingen schon Schiller und Goethe ein und aus, allerdings hatten die wohl noch kein Problem mit dem W-Lan. Der Vortrag „Von der Ökologie zur Nachhaltigkeit“ entstand im Auftrag des Thüringischen Umweltministeriums zum Thema Ressourceneffizienz und ist im [Blog nachlesbar](#).



Sprechender Tisch fürs Museum

Wieder durften wir für das Deutsche Hirtenmuseum ein Projekt, diesmal zum [Thema Ziege](#) verwirklichen, das durch das DVA Soforthilfeprogramm des Bundes für kleine Museen finanziert wurde.

Wir haben, wie schon im letzten Jahr, den Entwurf gezeichnet und wieder hat er überzeugt. Jetzt kann der Tisch Ziegenmärchen erzählen, weil die Firma [EOS](#) die raffinierte Technik geplant organisiert und integriert hat, für die wir den Tisch und die darüber hängende Lautsprecherleuchte vorbereiteten.



rothe

natürlich fein

Unsere Vinothek wurde vom DWI als eine der schönsten Deutschlands ausgezeichnet. Probieren Sie hier in Ruhe unsere prämierten Weine und genießen Sie dazu unsere leckeren, regionalen Slowfood-Köstlichkeiten.



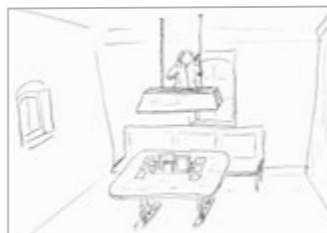
Franken
WEIN.SCHÖNER.LAND!

Weinverkauf Mo – Sa 9 – 18 Uhr · So 10 – 12 Uhr u. n. Vereinbarung
Weinbistro: April – Oktober · Montag – Donnerstag · 12 – 20 Uhr

Weingut Manfred Rothe · Heerweg 6 · 97334 Nordheim
Tel. 0 93 81/8 47 95 30 · info@wein-rothe.de · www.wein-rothe.de

Wir empfehlen unseren Partner für wahren Genuss

Museumsleiterin Ingrid Pflaum schrieb dazu: „Was lange währt wird endlich gut! Seit unserer Sonderausstellung „Bock auf Ziegen“ in 2017 musste die „Geis“ warten, bis sie in unsere Dauerausstellung einziehen konnte. Wir hatten zwar „Bock“ aber kein Geld – bis wir uns 2022 mal wieder für eine Förderung bewarben und auch dank der Möbelmacher-Planung erfolgreich waren. Danke auch an den Deutschen Verband für Archäologie und den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, sowie die Raiffeisenbank Nürnberger Land.“





Sofa Tigra Open Base - design Verhaert New Products



Designed for dynamic seating



jori.com

Wir empfehlen unseren Partner für Polstermöbel
84

Eröffnung im Karl-Bröger-Haus

Am [Tag der offenen Tür](#) im Karl-Bröger-Haus war alles grandios geplant, nur ein Videodreh mit Thorsten Brehm in unserer Küche machte Probleme, weil wir just zu diesem Zeitpunkt unsere Küchenführung direkt nach unserem Impulsvortrag planten. Trotzdem war es eine gelungene Veranstaltung, bei der wir ganz nebenbei interessante Menschen und professionelle Techniken für interaktive Touchscreens ([wende.interaktiv](#)) und barrierefreie Besucherführung ([everguide](#) des Fraunhoferinstituts) kennenlernen durften.

Alle Details auch über die Chips am Induktionskochfeld sind im [Blog](#) nachlesbar, die Vorträge als Video sogar nachhörbar.



Kompletteinrichtung im Karl-Bröger-Haus von Konferenz bis Küche



Ein vierseitiger höhenverstellbarer Konferenztisch und ein Buffet mit historischen Feins.

Foto: die-möbelmacher.de

Der Sozialdemokrat, Nürnberger Stadtrat und Arbeiterführer Karl Bröger (1888-1944) hätte sich über die Renaissance des nach ihm benannten 93-jährigen ersten Nürnberger Hochhauses sicher gefreut. Der gesamte fünfte Stock wurde von den Möbelmachern in massiver Esche eingerichtet, auf dass das Gebäude auch in seinen nächsten hundert Jahren als „Haus der Arbeit“ einer guten Sache dienen möge. Robert Kästner, Geschäftsführer der Isbnischen Verlagsgesellschaft, hat die fruchtbarere Zusammenarbeit so beschrieben:

„Nach ersten Entwürfen trafen wir uns in Unterkranzbach und erlebten eine Beratung der anderen Art. Wir kochten gemeinsam und entwickelten dabei die ersten Ideen weiter, bis wir bei einer ziemlich konkreten Planung übereinstimmten. War diese Art der Planung schon Neuland und Inspiration für unser Team, so folgten in der Abwicklung bis hin zum Einbau noch viele tolle Ideen und Ergänzungen. Heute sind wir runden glücklich mit unserer Ausstattung, die sich flexibel an unsere Wirt-

sche anpasst und alles integriert, Druckdampfgare, Induktionskochfeld und Keramikplatte eingebaut. Denn der Konferenzraum wird auch versorgt und von dort aus können die Gäste auch belächelt werden. Gespräch am Rande der Planung wegen.“

So wurde statt der üblichen Teeküche eine fürs richtige Kochen ausgestattete Massivholzküche mit Druckdampfgare, Induktionskochfeld und Keramikplatte eingebaut. Alle Arbeitsplätze sind höhenverstellbar und sogar im großen Konferenzraum kann man den aus vier Einzelstühlen bestehenden Konferenz für einen Arbeitsplatz, drei oder vier beliebig um- und in der Höhe verstellen.

Das ganze Projekt ist unter [www.hersbruckerKZ.nachlesbar](#).



An das Team geliebt: Massivholzküche mit Kaffeemaschine und Druckdampfgare für die schnelle Aufwärm- und Kochen. Foto: die-möbelmacher.de

[Hersbrucker Zeitung vom 23. Juli 2023](#)

Aufschrei: AOK-Bildungszentrum

Dank des Hersbrucker Gitarrenfestivals, dessen [Eröffnungsgastgeber](#) wir sechs Jahre lang waren, haben wir eine sehr enge Beziehung zur AOK, weil wir dort schon viele Nächte mit weltbekannten Musikerinnen und Musikern und anderen grandiosen Menschen verbrachten. Die [Massivholztische](#) aus den im Vorfeld im Garten zu fallenden Eichen (zumindest war es so geplant) durften wir für Tobias Pleisteiner, unseren Kollegen der Schreinererei Prager, herstellen und wir suchten einen Fototermin.

Ich fuhr zufällig vorbei und hatte nur die kleine Kamera dabei. Da entdeckte ich Aylin und Leah, die ich sogleich zum Modeln einlud, Leah hatte sogar Geburtstag. Eine Stunde später hatten wir Fotos für sie und uns, die mit Planung vielleicht gar nicht so natürlich und sympathisch gewirkt hätten.

Skandalös ist dagegen die Geschichte um die großen (150 cm Durchmesser) runden Tische, deren gedrechselter Massivholzfuß nach Architektenwunsch die Tischplatte durchdringen sollte. Das ist technisch machbar, aber unvernünftig, weil die Wahrscheinlichkeit des Reißens bei diesen unterschiedlichen

Maserrichtungen riesengroß ist. Nach langen Diskussionen einigten wir uns auf eine Inkrustation auf der Tischoberseite, in die wir besonders interessant gemaserte Elemente in einem Zentimeter Stärke kreisrund eingefräst, alles ver-



schliffen und die Fugen sorgfältig transparent gefüllt haben. Unsere Schreinerinnen haben vor Schmerz laut aufgeschrien, als sie auf den Fotos goldfarbene Plastikuntersetzer entdeckten, die deren aufwendige Tischplattengestaltung verdecken.

Aus unseren Resten schuf jemand die Wandgestaltung im Stil von Akustikwänden. Gefällt Ihnen das? Mit unseren Holzresten könnten wir locker Opernhäuser dekorieren.



Ganz einfach Aufwärmen

Nur in der Sonne liegen reicht nicht immer: Für alle, die's auch ohne Öl und Gas behaglich mögen, sind die Wärmenetze der HEWA GmbH eine wirtschaftliche und klimafreundliche Lösung.

Als Ihr Stadtwerk arbeiten wir stetig an umweltfreundlichen Energielösungen, um Heimat zu erhalten und eine lebenswerte Zukunft zu sichern.



© iStock - birfithorhequeen

91217 Hersbruck · Telefon 09151-8197-0 · www.hewagmbh.de

Wir empfehlen unseren Partner für elektrischen Strom

Unsere Serienmöbel



Der Kleiderständer

[Den](#) haben wir einst für Kunden entworfen, die ihn dann doch nicht wollten. Weil die Planung schon mal fertig war, wurde er trotzdem gebaut und erweist sich gerade auf Messen und bei Fotoaktionen als ebenso dezent wie praktisch.



Der Stehtisch

ist jetzt auch in anderen Holzarten [auf Lager](#) und superstabil. Ältere Versionen können wir gerne nachrüsten.

Stummer Diener Giovanni

Hilfsbereit, verschwiegen und käuflich ist [Giovanni](#) ihr Begleiter beim Insbettgehen, er eignet sich aber auch als Garderobe, Nachtkästchen oder Bücherregal.

Das Stehpult

Unsere [Stehpulte](#) sind in ganz Deutschland unterwegs, lustigerweise nicht selten im klerikalen Umfeld. Gerne bauen wir sie auch mit Ihrem eingefrästen, oder eingelasertem Logo. Als Rednerpult, als Beamerstander oder als Abstellplatz für die kleine Hifianlage.



Der Weinbuchhalter

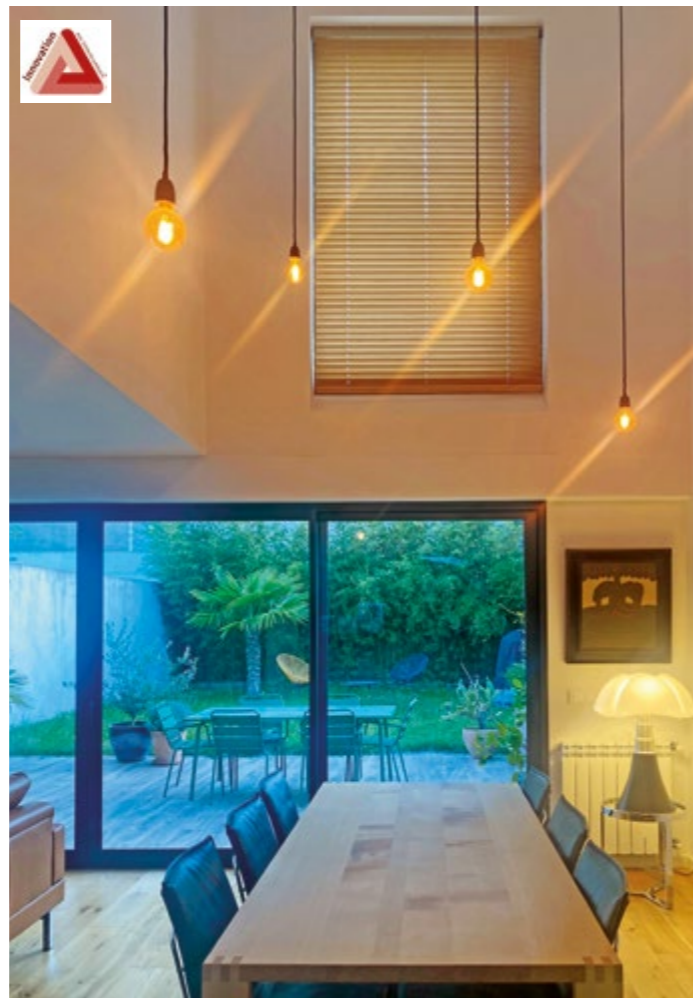
Nach den Wünschen eines Kunden haben wir dieses [Serienmöbel](#) als Ergänzung zu unseren Relaxesesseln entwickelt. Viele Größen und Holzarten warten bei uns auf Sie.



Innovative Holzjalousie mit Akku

In Paris hängt jetzt die erste Holzjalousie von der genialen Manufaktur [annidstein](#) aus Schweden, die mit integriertem Akku funktioniert. Eine Neuentwicklung, die noch viele Fenstergestaltungs-Probleme in großen Höhen und ohne Strom lösen wird. Zum Akku laden wird hinter der Jalousie ein USB-Anschluss ganz nach unten geführt, da kommt man dann mit einer normalen Haushaltsleiter zweimal im Jahr gut hin.

Überhaupt ist die [Holzjalousie](#) eine ebenso funktionale wie ästhetisch überzeugende Lösung, die wir nun schon seit über 30 Jahren auch selbst im Einsatz haben, und seit 26 Jahren in Unterkrumbach.



1992 gebaut, jetzt aktualisiert

Auf der Entwurfszeichnung kann man die Jahreszahl 1992 noch erkennen, damals waren Löcher in der Jeans ein Zeichen der unzertrennlichen Liebe zur Hose und nicht käuflich. Wir haben das Schlafzimmer aus Fichte komplett überarbeitet, das Blaue entfernt und nach dem Abschleifen eine neue Öloberfläche aufgebaut. Kundin Birgit Kollbrand: „Das Thema Nachhaltigkeit wird oft zitiert. Im Ergebnis für uns als Kunden bedeutet es neben anderen wichtigen Aspekten, lange Jahre Freude an Optik und Qualität unserer hochwertigen Möbel zu haben!“

Gerne kümmern wir uns auch um Ihre Möbel und Küchen, wenn sie (nicht Sie!) in die Jahre gekommen sind.

Die Vereinigung der Kleiderschränke (VdK) hat bereits Klage gegen dieses auf Instagram verbreitete Meme eingereicht: „Einen Kleiderschrank hat man eigentlich nur für die Sachen, die man eh nie anzieht, den Rest verteilt man gleichmäßig im Zimmer.“



Lesung mit Denis Scheck

Nach unserem 25-jährigen Jubiläum im Jahr 2013 und seiner Lesung mit Eva Gritzmann 2016 folgte der Literaturkritiker Denis Scheck im Mai 2023 bereits zum dritten Mal unserer gemeinsamen mit der Buchhandlung Lösch gesendeten Einladung. Er las aus seinem kulinarischen Kompass, der auffällig oft in unsere Richtung zeigt. Das belegt zum Beispiel sein überschwängliches Lob für die [Bratwürste von Thomas Schwab](#), der zusammen mit seiner Tochter Julia und Ines Wolf (Michelmühle) unsere Gäste verwöhnte. Da braucht man keinen Senf und kein Kraut, obwohl eine Managerin anregte, dafür ein Krautfunding zu starten.

„Eine so verdammt gute Bratwurst, wie ich gerade von diesem Schwabhof hier essen durfte, habe ich selbst schon lange nicht mehr gegessen. Die war schon toll. Chapeau!“

Außerdem teilt Ute Danzer Denis Begeisterung für Waldmeister, weshalb wir beim gemütlichen Zusammensitzen nach der Lesung einen vielgelobten Nachtisch passend zu seinem Buchkapitel über das Waldmeistereis ([hier das Rezept mit der Ankarsrum](#)) kredenzt.

Über die weiteren Gemeinsamkeiten von Alter, Studium, Literatur- und Asterix-Liebe haben wir einen [eigenen Blogbeitrag](#) veröffentlicht und die Videos vom kompletten Auftritt, dem Interview mit herwig Danzer und dem gelungenen Zeitungsartikel über den Abend von Gerda Münzenberg [findet man dort auch](#).

„Vielen Dank an Ute und herwig für die Einladung an den wunderbarsten Ort, um eine Lesung zu halten, den ich im ganzen Jahr kenne. Es ist ein Highlight hier auftreten zu dürfen.“



Wir bedanken uns bei Denis Scheck für den wunderbaren Abend und freuen uns schon auf das nächste Buch nebst Besuch.



Unsere regionale Waldschöpfungskette kennt keine Zertifizierung

Warum soll man jedes Jahr einen neuen Bretterbericht über [unsere Waldschöpfungskette](#) schreiben, die seit mindesten 23 Jahren die selbe ist? Die Glaubwürdigkeit unserer Arbeit für die Holzwirtschaft in der Hersbrucker Alb im Besonderen und Nachhaltigkeit im Allgemeinen belegen ein paar Zahlen zum Holzeinkauf besser, als das übliche Nachhaltigkeits- und Regionalitätsgeblubber der Greenwasher auf der Suche nach ihrem ultimativen „Purpose“ (neudeutsch für Zweck/Mission).

Deswegen veröffentlichen wir im jährlichen „[Bretterbericht](#)“ im Nachhaltigkeitsblog unseren Holzeinkauf und viele Videos, womit wir uns gerne als „Sinnfluencer“ der Branche etablieren würden, aber dafür ist unser Modell des selber Sägens und Stapelns wohl einfach zu anstrengend. Als Gegenwert bekommen wir aber nicht nur beste Holzqualität, sondern auch eine emotionale Beziehung zu jedem Brett, das wir schon mehrfach in der Hand hatten. Das ist wie der Unterschied von Supermarktbutter zu selbstgestampfter, vor allem geschmacklich.

Holzeinkauf 2022/2023: 37,9 Festmeter	
Rüster	0,2
Nuss	1,2
Elsbeere	2,6
Esche	4,0
Kirschbaum	6,9
Eiche	7,4
Buche	15,7

Für diese Stufe der Regionalität und Fertigungstiefe vom Wald bis zum Kunden existiert laut den Recherchen zum lokalen deutschen Nachhaltigkeitspreis keine anderes Beispiel in Deutschland und erst recht keine Zertifizierung, gottseidank eigentlich. Denn natürlich können sich Journalisten oder andere ernsthaft interessierte Menschen von unserem Betriebsleiter und Holzmanager Tobias Raum die Grafiken oder Zahlen über Holzeinkauf und -verbrauch zeigen lassen, die unsere Zielsetzung von mindestens 95 % Holz aus der Region selbst im AOK-Jahr belegen. Da mussten wir jede Menge Eiche zukaufen, weil die Stämme aus dem Park dank des unliebsamen Umgangs damit nicht ausreichten ([Seite 86](#)).

Exkurs: Warum alte Bäume geerntet werden müssen

Eine Studie der Yale School of Forestry & Environmental Studies fand heraus, dass junge Bäume wesentlich mehr CO₂ pro Hektar speichern können als alte Bäume. Das Ernten der alten Bäume bringt mehr Licht und junge Laubbäume, die mit dem neuen Klima zurechtkommen, sollen deren Platz einnehmen aber die alten – wo immer möglich – als Kohlenstoffspeicher verwendet werden. Vermutlich haben Sie Ihre schöne Küche oder das Schlafzimmer noch nie als CO₂-Speicher gesehen, aber in den Möbeln der Möbelmacher entdecken Sie auch weiterhin täglich etwas Neues.



Schnelles Eis, Druckdampfgarer (-Abschied) und Ankarsrum

Denis Scheck hat uns mit seiner Waldmeisteridee wieder zum Eismachen motiviert. Mit Enkel Leopold setzten wir die Erfolgsgeschichte der Ankarsrum Küchenmaschine mit Eiszubereiter fort.



Aber statt die Kirschen aufwendig zu entsteinen, packten wir sie bei 120 Grad in den Druckdampfgarer und drehten sie durch die Flotte Lotte. Die Eisrezepte sind im [Blog](#) zu finden.



Und noch eine Faible von Denis haben wir übernommen: [Bottarga di Tonno](#) ist der Rogen vom Thunfisch und schmeckt uns auf einem Onsen-Ei (58 Minuten bei 65 Grad im Dampfgarer) mit geröstetem Pankomehl (oder Semmelbröseln) am Besten (noch vor köstlichen Nudeln mit geriebenem Bottarga).

Aber es ist zum Weinen: Miele stellt den [Druckdampfgarer](#) nicht mehr her. Da es aber 20 Jahre Ersatzteilgarantie gibt, empfehlen wir trotzdem einen unserer reservierten zu kaufen, denn so eine geniales Gerät kommt nicht wieder (schon alleine wegen der aufwändigen EU-Druckzulassung). Alle an Markus Miele [abgeprallten Argumente](#) haben wir für Sie gesammelt. Bei uns haben wir drei Exemplare für Sie zum Ausprobieren.



Bestattungen
Blank

bestattungen-blank.de

f t You Tube Instagram



Die Leidenschaft für edles Holz kann den Tod überdauern.

Hersbruck 09151 9084555 | Lauf a. d. Pegnitz 09123 9808778 | Schwaig b. Nürnberg 0911 54847238

Wir empfehlen unseren Partner für Bestattungen

Zum Schluss: Ideen für Sargmöbel



Unser verstorbener Freund, der Internist Dr. Michael Ullherr, musste in seinem Beruf so viele auf ihren Tod unvorbereitete Menschen betreuen, dass er mit seinem [Möbelsarg](#)

(Sitzbank und Bar) den Tod enttabuisieren wollte.

In seinem Sinne sollen wir Nachahmer suchen, wofür wir ein paar Inspirationen zeichneten. Von Geschirrschränken, über Transportkisten oder Hifisideboards für Musiker oder Veranstalter, Garderoben und Bücherschränke ist fast alles möglich, wir freuen uns aber auf Ihre ganz neuen Ideen.

In der Zwischenzeit sind wir zum Thema Sarg, Urne und Beerdigung mit allen Weihwassern gewaschen und offene Fragen lösen wir zusammen mit David Blank (Anzeige links). Also gönnen Sie sich die Einrichtung Ihrer letzten Träume in Hinblick auf



eine lange Nutzung so früh wie möglich, denn unsere Massivholzmöbel werden Sie rein statistisch überleben.

„Praktisch denken, Särge schenken“ – Das letzte Hemd hat keine Taschen und das letzte Sargmöbel keine Reklamationen. Das lernten wir von einem bekannten Fallschirmhersteller, der der BBC im Interview anvertraute:

„Bei mir hat sich noch kein einziger Kunde über einen nicht aufgehenden Schirm beschwert.“



Freundschaften der Möbelmacher

Zusammenarbeit **Mitgliedschaft** **Vorstandschaft**

Altstadtfreunde Hersbruck

Anna M. Scholz Stiftung Bioverbraucher e.V.

Blue Pingu Bund Naturschutz Cittaslow

Hersbruck Cocoyoc eine Welt Laden Collegium

Musicum Hersbruck Cultural Commons Collecting

Society Dehnberger Hof Theater Dorfgemeinschaft

Kühnhofen Ensemble Kontraste Feuerwehrverein

Unterkrumbach Förderverein Gitarrenfestival

Hersbruck Förderverein Gymnasium Hersbruck För-

derverein Kunstmuseum Hersbruck Forstbetriebs-

gemeinschaft Nürnberger Land Heimat auf'm Telle r

Hersbrucker Tierheim e.V. Hotelfachschule Pegnitz

Initiativkreis Holz KiCK-Kleinkunst Hersbruck

Kulturverbund Nürnberger Land Kulturbahnhof

Ottensoos Kulturbahnhof Hersbruck

Naturschutzzentrum Wengleinpark Nürnbergmesse

Ökumenischer Verein für Flüchtlinge e.V. Hersbruck

Regionalbewegung Mittelfranken

Relevanzreporter Rotary Club Auerbach

Schreinerinnung Nürnberger Land Slow Food

TH Nürnberg Georg Simon Ohm

Touristenverein Die Naturfreunde e.V.

Universität Bayreuth VdK

Verein Dokumentationsstelle KZ Hersbruck



Ihr Immobilienmakler in der Region.

ALEXANDER GROSS
IMMOBILIEN

Zertifiziert nach DIN EN 15733 - DIAZert.

ALEXANDER GROSS Immobilien GmbH
Hersbrucker Str. 23 | 91207 Lauf an der Pegnitz
gross-immno.de | info@gross-immno.de | 09123-97010

Wir empfehlen bei Immobilienfragen

Gewinnen Sie die GOLDENE RATTE

Ich sage zu unserer Verwaltungschefin Nina Brunner:

„Wir schreiben 1000 von unseren 5500 Kundinnen mittels KI oberflächlich nach Optik, Auto und Umsatz ausgewählte Menschen per Email an: Sie sind von unserer hochkompetenten Jury als potenzielle Träger des GROSSEN MÖBELMACHER AWARDS ausgewählt worden. Wir bringen Sie ganz groß raus und Sie könnten die GOLDENE RATTE gewinnen. Sie müssen der kritischen Jury nur noch Fragen beantworten. Aber schon jetzt dürfen sie sich für die große Gala in der KLEEDORFER SCHLOSSALLEE zum Sonderpreis für Auserwählte anmelden.“

Nina schüttelt entgeistert den Kopf, aber tippt skeptisch weiter.

„Nach der Beantwortung von drei banalen Fragen beglückwünschen wir sie, dass sie (alle) nach dem irrsinnig aufwendigen Auswahlverfahren nominiert wurden: Sie sind jetzt in der Endauswahl für den GROSSEN MÖBELMACHER AWARD und halten die GOLDENE RATTE schon fast in Ihren Händen. Schon jetzt können Sie die edle Nominierungsurkunde und das Marketingpaket dafür zum Vorbuchpreis anfordern. Allerdings müssten die Karten für KLEEDORFER GALA jetzt bezahlt werden.“

Nina schaut mit fragendem Gesichtsausdruck auf.

„Nächste Mail an 90 Prozent der Teilnehmerinnen: Leider hat Sie die Jury nicht als AWARD-TRÄGER ausgewählt, aber der Galaabend mit Get Together, Networking, spannenden Vorträgen, tollem Meinungsaustausch und Anwesenheit des Butzelesdanzers (familieninternes Kosewort für Bundeskanzler) wird ein unvergessliches Erlebnis werden. Den Auftritt von Elene Angler dürfen Sie auf keinen Fall verpassen!“

Angler? Nina, die wackenerfahrene Heavy Metal Lady, lächelt gequält

„Mail an die Sieger in den zwanzig Kategorien nach Haushaltseinkommen, Beruf und an Tennis-, Golf-, und Yachtsportler: Sie haben den Hauptpreis DIE GOLDENE RATTE gewonnen – wir gratulieren herzlich, und wenn Sie den anteiligen Mediagebührenanteil bezahlen, dürfen Sie mit dem edlen MÖBELMACHER AWARD LOGO sogar auf Ihrer eigenen Website und natürlich auf Instagram, Tiktok und Facebook, aber vor allem auf LinkedIn werben, die lieben das dort. Für die kostenlose GOLDENE RATTE werden nur anteilige Lizenz- und Nutzungskosten erhoben.“

Nina kichert teuflisch, deswegen erkläre ich:



Das erste Möbelmacherlogo war eine Ratte an der Hobelbank, jetzt gülden

„Mit dem Geld der nominierten und Preisträger bezahlen wir Elene Angler locker, das Hotel in der KLEEDORFER SCHLOSSALLEE müs-

sen die Teilnehmer sowieso selbst zahlen, aber wir bekommen unsere vereinbarte Provision.

Wir veröffentlichen pompöse Pressemeldungen via künstlicher Intelligenz, weil wir natürlich auch Journalisten und Politiker großzügig zur Smoking- und Abendkleidgala eingeladen haben. Die loben dort den Preis über den grünen Klee(dorf) und wir dürfen sogar in deren offiziellem Auftrag die GOLDENE RATTE vergeben.“

Nina ist euphorisch und hat erkennbare Dollarzeichen in den Augen.

Während ich erkläre, dass wir im nächsten Jahr noch hundert Kategorien mehr einführen werden, höre ich, wie sich unsere Katze Plume (sprich Plüm für französisch „Feder“) mit ihren 6 Kilo lautstark gegen die Schlafzimmertür wirft und ich erwache schweißgebadet, öffne der Katze die Schlafzimmertür und sie legt sich genüsslich auf Utes Bauch.

Auf dem WC reflektiere ich meinen Traum und erkenne, dass zwar jedes Detail irgendwo einen wahren Hintergrund hat, dass Nina aber im echten Leben vom ersten Satz an protestiert und sofort Ute zur moralischen Unterstützung gerufen hätte. Ich gehe erleichtert zurück ins Bett, die Sonne geht auf, Plume putzt sich lautstark schleckend und ich bin so froh, dass es nur ein Albtraum war.

Meine traumatische Geschäftsidee ist grandios, aber leider nicht neu und schon überall gang und gäbe. Wir haben noch nie für Preise bezahlt, außer den 290 Euro für das Holzlogo des IGR-Innovationspreises (Seite 54), das teuerste Stückchen Buche, das wir im Leben gekauft haben...

Also lassen bitte auch Sie sich keinen Berliner Löwen statt eines Wildschweins aufbinden und überprüfen Sie sorgfältig, welchen Menschen und Betrieben Sie Vertrauen schenken, denn just genau dafür haben wir dieses Jahrbuch Nr. 28 für Sie geschrieben.

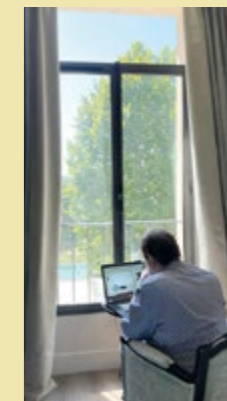
Ausblicke fürs Jahrbuch 2024

Dieses Jahrbuch 2023 wurde zu einem großen Teil in einem Chalet in der Provence geschrieben, denn draußen war es sowieso viel zu heiß.

Zu dieser Zeit haben wir auch den ersten Großauftrag der Caritas bekommen, nämlich die Einrichtung aller 21 Mädchenzimmer im Jugendhilfezentrum Schnaittach. Das erste Mal, dass sich ein christlicher Träger ganz bewusst für Mehrkosten, für langlebiges Massivholz aus der Region und gegen billige Span- oder Tischlerplatten entscheidet – der erste Kontakt entstand vor langer Zeit, als unser Betriebsleiter Tobias Raum genau dort gearbeitet hat.

Das wird auch für uns spannend, denn die preisgünstige Serienfertigung ist (noch) nicht gerade unsere Spezialgebiet, aber wir hoffen, dass wir alle, insbesondere die jungen Bewohnerinnen, damit gute Erfahrungen machen werden.

2024 werden wir darüber berichten, bis dahin laden wir Sie auf die [Consumenta](#) ein, wünschen ein glückliches neues Jahr und empfehlen auch Ihnen den nachhaltigen und häufigen Einkauf in Unterkrumbach.





die möbelmacher
alles gute zum einrichten

Einzelanfertigung von Küchen und Möbeln
aus dem Holz der Hersbrucker Alb

Impressum

Jahrbuch 2023

Auflage: 6500 Stück

Herausgeber und v.i.S.d.P.:
Die Möbelmacher GmbH

Text, Photos: herwig Danzer

Redaktion, Bildauswahl:
Ute Danzer, Nina Brunner

[Gestaltung: Anett Hentschel](#)

Druck: Nova Druck Nürnberg

Umweltfreundlich gedruckt
mit mineralölfreien Ökofarben
auf FSC-zertifiziertem Papier

Social Media

[facebook: @moebelmacher](#)

[Instagram: @moebelmacher](#)

[@moebelmacher.home](#)

Kontakt

Unterkrumbach 39
91241 Kirchensittenbach

Tel. 09151 - 862 999

info@die-moebelmacher.de

www.die-moebelmacher.de

www.nachhaltigkeitsblog.de

[Newsletterbestellung](#)



Alle unterstrichenen Wörter
sind in der PDF-Datei anklickbar
und führen zu ergänzenden Infos.
Hier ist die PDF-Datei zu finden:

[www.die-moebelmacher.de/
jahrbuch23](http://www.die-moebelmacher.de/jahrbuch23)